

Frühlingsrabatt: 25% auf Implantat-Kronen, und Brücken

Diese Reduktion bringt i. d. R. eine Ermässigung von CHF 350.– dank in-house-Labor

Dentotarif, TPW 1.1 Fr. bei KK, Soz, EL, UVG gilt der Suvatarif

Kostenloses Erstgespräch*, seniorengerecht, Dentalhygiene CHF 119.– (45 Min.), profitiere von diesen Leistungen in der Zahnklinik für Implantologie, Kronen, Brücken, Notfall, Schmerztherapie, ästhetische und Allgemeinzahnmedizin.

Kombi-Angebot Dentalhygiene (45 Min.) und Bleaching CHF 380.–, Gratisparkplätze, schnelle Termine. Aeschengraben 26, Basel, 061 226 60 00 *nur das ev. nötige Röntgen muss bezahlt werden.



Deine Zahnimplantat-Planung noch am gleichen Tag

ABA Aeschenplatz Zahnklinik

Die Wochenzeitung für Birsfelden

Birsfelder Anzeiger

Freitag, 27. Juni 2025 – Nr. 26/27



Redaktion 061 264 64 92 Inserate 061 645 10 00 Abo-Service 061 264 64 64 redaktion@birsfelderanzeiger.ch

Grossauflage Birsfelden, Lehenmatt, Breite und Gellert

Birsfelden ermöglicht Objektfinanzierung

Bei der Gemeindeversammlung am Montag stand die frühkindliche Betreuung im Fokus: Neu kann die Gemeinde in Notsituationen Kitas direkt unterstützen, um Schliessungen zu verhindern. Gleichzeitig belastet die hohe Fremdverschuldung die Gemeindefinanzen. **Seite 11**

Erinnerungen an ein Dorffest

Vor 52 Jahren feierte Birsfelden ein rauschendes Fest zugunsten des geplanten Alters- und Pflegeheims – mit 28 Festwirtschaften, Tanz und geschlossenen Wirtsstuben. Wer erinnert sich an das bunte Treiben oder gar an das geheimnisvolle Festplakat? **Seite 13**

Der FC Birsfelden steigt in die 2. Liga auf

Es ist geschafft! Der FC Birsfelden gewann das nervenaufreibende Entscheidungsspiel um den Aufstieg in die 2. Liga regional gegen den FC Therwil mit 4:3 nach Verlängerung und spielt nächste Saison eine Etage höher. **Seite 27**

Grosser Publikumsandrang beim 150-Jahr-Jubiläum



Rund 30'000 Menschen strömten am Wochenende ans Birsköpfl, um Birsfelden zu feiern: Bei strahlendem Wetter, mit viel Musik und kulinarischer Vielfalt wurde das 150-Jahr-Jubiläum ein unvergessliches Erlebnis – ganz im Zeichen von «Stadt – Land – Birs». Foto Stephanie Vetter-Beljean **Seiten 2 bis 9**

Ihr Inserat auf der Front ab Fr. 100.–
inserate.reinhardt.ch

Selber lagern im SELFSTORAGE www.wagner-umzuege.ch
–Privatumzüge gross und klein
–Geschäftsumzüge
–Möbellager
–Zügelshop
–Lokal-Schweiz-Europa
–Überseespedition
–Gratis-Beratung
Der kompetente Umzugspartner, seit 1934.
WAGNER UMZÜGE BASEL
Büro: Mo – Fr 7.30 – 18 Uhr · Rheinstrasse 40 · Birsfelden Tel. 061 416 00 00

DIE ZAHNÄRZTE.CH BIRSFELDEN
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
061 311 24 24
diezahnärzte-birsfelden.ch, Kirchstrasse 4
Mo – Fr: 8 – 12 Uhr / 13 – 18 Uhr
Dr. med. dent. R. Kwasiak, Dr. med. dent. D. Mall & Team

Post CH AG

AZA 4127 Birsfelden

150 Jahre Birsfelden

Drei unvergessliche Tage

Das Birsköpfli wurde am Wochenende zu einem Treffpunkt für rund 30'000 Besucherinnen und Besucher.

Von **Stephanie Vetter-Beljean** und **Alan Heckel**

Freitag

Mit Sonne im Gesicht, Musik in den Ohren und einem Burger auf dem Teller feierte Birsfelden letzten Freitag den Auftakt seines grossen Jubiläumsfests – voller Stolz auf 150 Jahre Eigenständigkeit. Unter strahlend blauem Himmel und bei sommerlichen Temperaturen fiel der Startschuss zum Jubiläumsfest der jüngsten Baselbieter Gemeinde – ein Wochenende, das in Birsfelden wohl lange in Erinnerung bleiben wird.

Ohne Musik kein Fest

«Es wäre ja kein richtiges Fest ohne Musik», rief Luzian Schmassmann von SRF Meteo in seiner Rolle als Moderator dem Publikum zu. «Und davon haben wir ganz viel!» Auf der grossen Bühne vor der Birsköpfli-Wiese sorgte bereits um 16.30 Uhr die Birsfelder Band twenty4/seven für den musikalischen Startschuss – mit einem besonderen Höhepunkt: dem offiziellen Song zum 150-Jahr-Jubiläum. «Oh Birsfælde, bisch mies dehei», sangen sie. «In däm Dorf bini nie ellei.»

Denn Birsfelden, einst als «Rheinfeldeli» erstmals 1227 urkundlich erwähnt, wurde 1875 von Muttenz unabhängig – und hat sich seither zu einem lebendigen Wohn- und Industriestandort mit über 10'000 Einwohnern entwickelt. Dass die Ge-



Gegen Abend wurde die Wiese immer voller und voller.

Fotos Stephanie Vetter-Beljean/Alan Heckel

meinde nie ein reines Bauerndorf war, sondern von Anfang an von der Lage am Rhein profitierte, zeigt sich auch im diesjährigen Festmotto: «Stadt – Land – Birs».

Raclette und Churros

Viele Birsfelderinnen und Birsfelder aber auch Besucherinnen und Besucher von der Basler Seite des Birsköpfli wurden angelockt von Musik, Food und festlicher Atmosphäre. Rund 20 Verpflegungsstände reihten sich rund um die zentrale Wiese: Von Flammkuchen über Raclette des FC Birsfelden bis zu Thai-Currys, Churros und brasilianischen Hotdogs war alles dabei. Die Festbänke waren am Abend komplett gefüllt, die Schlangen vor

den Ständen wurden länger. Auf der Bühne ging es mit dem Basler Rap-Duo VinylBros weiter, gefolgt vom Birsfelder Rapper Zitral, der bereits als Jugendlicher auf den Pausenplätzen mit seiner Karriere begann. Danach brachte das Schwellheim Soundsystem mit Reggae- und Ska-Klängen karibisches Flair nach Birsfelden. «Ich freue mich extrem auf die kommenden drei Tage – ein spezieller Dank geht natürlich an das Organisationsteam, das in den letzten Monaten Grossartiges geleistet hat», so Gemeinderat Florian Schreier.

Am Spielplatz entstand ein liebevoll gestalteter Family Corner, betreut unter anderem vom Robi Birsfelden, der Kita Sunneschyn und

dem Verein für die Schuljugend. Dort konnten Kinder basteln, hüpfen, klettern und sogar gegeneinander antreten – etwa beim Ruderclub Blauweiss. Die Tombola des Vereins «Weihnachten im Schuhkarton» sorgte für zusätzlichen Spass.

Über den Köpfen der Gäste balancierten währenddessen die Basel City Slackliners – spektakulär und gesichert – von Hochhaus zu Hochhaus an der Rheinparkstrasse. Sie sprangen, purzelten, tanzten auf dem Seil – und zogen zahlreiche staunende Blicke auf sich.

Gänsehaut pur

Ein besonderes Highlight des Freitags folgte am Abend: Die Birsfelder Soul-Sängerin Nicole Bernegger betrat die Bühne. Sie gehört zu den besten Stimmen der Schweiz und ihre Songs, altbekannte wie neue, füllten den Platz mit Atmosphäre. «Das war Gänsehaut pur», meinte eine Besucherin. Wer danach noch nicht genug hatte, konnte den Freitag mit der Tribute-Show von Freaky Audio Machine ausklingen lassen – ein Mix aus R&B- und Hip-Hop-Klassikern.

Direkt beim Eingang des Festes luden ein Info-Zelt und Verkaufstand mit Jubiläumstaschen, -shirts und dem frisch erschienenen Jubiläumsbuch zum Stöbern ein. Der Birsfelder Künstler Fabian Lavater präsentierte nebenan seine Werke und suchte das Gespräch mit dem Publikum. So begann das Festwochenende mit Musik, Sonne und gutem Essen.



Rund 20 Verpflegungsstände reihten sich rund um die Wiese. Gemeinderat Florian Schreier (rechts) begrüßte die Gäste und bedankte sich beim OK für die tolle Organisation.



Samstag

Nicht unter den über Tausend Besucherinnen und Besuchern des Nicole-Bernegger-Konzerts war Thomi Jourdan. «Dabei bin ich ein grosser Fan», sagte der Regierungsrat, der wegen eines Familienanlasses passen musste. Dafür stand Jourdan am späteren Samstagnachmittag zusammen mit Christof Hiltmann und unterhielt die Leute.

Angebot als Turnlehrer

Ja, der offizielle Festakt von Gemeindepräsident war so etwas wie das unerwartete Highlight der Feier. Die beiden Politiker wirkten wie ein eingespieltes Kabarett-Duo und lieferten sich diverse Vorlagen für Pointen. «Hier wäre doch ein guter Standort für ein Spital», witzelte Hiltmann. Jourdan wollte antworten, wurde aber bei den ersten drei Versuchen vom Horn eines vorbeifahrenden Rheinschiffs übertönt. «Applaus für das Schiff», forderte Jourdan und die Menge gehorchte.

Nach einem kurzen Crashkurs in Birsfelder Geschichte fand Hiltmann, dass eigentlich finanzielle Entschädigungen angebracht wären. «Ich leite es an Toni (Anton Lauber, Finanzdirektor BL, die Red.) weiter», versprach Jourdan augenzwinkernd und animierte die Leute anschliessend dazu, für die vielen freiwilligen Helfenden die Welle zu machen – und ging mit eigenem Beispiel voran. «Wenn du mal nicht mehr Regierungsrat bist, holen wir dich als Turnlehrer nach Birsfelden», grinste Christof Hiltmann.

Der Gemeindepräsident empfing auch seine Amtskollegin aus MuttENZ. «Ich bin zur Hälfte Birsfelderin», verriet Franziska Stadelmann, die als Geschenk einen Brunnen mitgebracht hatte. «Wasser verbindet», sagte Stadelmann, die fand: «Gerade an so einem heissen Tag erfrischt man sich gern aus einem Brunnen.» Hiltmann beruhigte die Menge daraufhin: «Keine

Angst, der Brunnen wird mit Birsfelder Wasser gespiesen ...»

Sandrine Roditscheff und John Häfelfinger schafften es ebenfalls auf die Bühne. Die Präsidentin des Fest-OK gab die erhaltenen Komplimente weiter: «Ich komme aus dem Sport und weiss, dass ich nichts ohne mein Team bin.» Der CEO von Hauptsponsor BLKB verriet derweil seinen Bezug zu Birsfelden: «Mein Grosseonkel wurde hier von einem Amerikaner angefahren ...»

Komplimente von Lo & Leduc

Unterhaltung in musikalischer Form gab es derweil vom Gemischten Chor Frohsinn und den twenty4/seven, die auch am zweiten Festtag mit Eigenkompositionen und ausgesuchten Covers die Menschen in Partylaune brachten. Dazu demonstrierte die junge Tanzcrew die twenty-four bears ihre Hip-Hop-Moves.

Hauptact waren allerdings Lo & Leduc, bei deren Konzert sich die

grösste Menschenmenge vor der Bühne tummelte. Das Berner Erfolgsduo hielt die Birsfelderinnen und Birsfelder eineinhalb Stunden lang in Atem, machte Komplimente zum Baden in der Birs (Leduc: «Wie huerägeil isch das denn?») und lernte den Begriff «Blätzbums». «Ganz ehrlich Leute, das klingt wie ein Unfall», bemerkte Leduc lachend.

Nachdem sich Jung und Alt zu «079» und anderen Crowdpleasern die Kehlen heiser gesungen hatten, konnten sie sich eine knappe Stunde lang ein wenig erholen. Denn weil der Soundcheck der Tequila Boys unerwartet lang dauerte, startete die Berner Coverband ihr Konzert mit einiger Verspätung. Die Wartezeit nahm den Tequila Boys allerdings niemand mehr übel, als sie querbeet durch alle Genres einen Gassenhauer nach dem anderen spielten. Selbstverständlich durfte das namensgebende «Tequila», im Original von den Champs, nicht fehlen.







Sonntag

Mit über 30 Grad war der Sonntag nicht nur der letzte, sondern auch der heisseste Tag des dreitägigen Jubiläumsfestes in Birsfelden. Während sich viele Besucherinnen und Besucher beim Birsköpfli ins kühle Nass des Rheins stürzten, wurde das Festgelände dennoch weiter rege genutzt – wenn auch etwas gemütlicher als an den Vortagen.

Den Auftakt bildete ein ökumenischer Gottesdienst im grossen Festzelt. Später verwandelte sich das Zelt in einen Spielsaal: Beim Bingo mit lokalen Begriffen und Motiven konnte man tolle Jubiläumsartikel wie das Fest-T-Shirt gewinnen – ein beliebtes Souvenir.

Trotz der Hitze fanden auf der grossen Bühne mehrere Konzerte statt, die von den Besucherinnen und Besuchern grösstenteils von schattigen Plätzen aus verfolgt wurden. Die Wildi Blaatere sorgten für den Auftakt, gefolgt von Diana & the Bluespack und der Band Noise. Am Abend legte ein DJ auf und beendete das musikalische Programm mit Beats. «Heute ist es ein bisschen entspannter», sagte Gemeinderat Simon Oberbeck, der am Getränkestand mi-

tanpackte. «Gestern, am Samstag, standen wir zu zehnt hier, weil es so voll war.»

Für leuchtende Kinderaugen sorgte die Seifenblasenshow der Artistin Galina Chernik, direkt neben dem Festzelt. Gross und Klein versammelten sich um die Künstlerin, um die spektakulären Blasen zu bestaunen – manche riesig, andere klein, wieder andere lösten sich in Rauch auf.

Während die Foodstände ihre letzten Portionen verkauften und erste Aufräumarbeiten begannen, näherte sich das Jubiläumsfest langsam, aber stimmungsvoll seinem Ende. Noch einmal wurde angestossen, gelacht und Musik gehört. «Wir gehen von rund 30'000 Besucherinnen und Besuchern über das ganze Festwochenende aus», sagte Gemeinderätin und OK-Mitglied Désirée Jaun zufrieden. «Die Erwartungen an das Jubiläumsfest wurden übertroffen. Wir durften gemeinsam mit den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern bei bestem Wetter und in festlicher, fröh-

licher Atmosphäre ein wunderbares Fest mit einem vielseitigen Programm und einem abwechslungsreichen kulinarischen Angebot feiern. Wir erhielten viele positive Rückmeldungen. Darüber freuen wir uns sehr und danken der Bevölkerung für das Vertrauen und dafür, dass sie das Fest zu einem unvergesslichen, gemeinsamen Erlebnis gemacht hat. Unser Highlight waren neben den Konzerten – mit Nicole Bernegger

und Lo & Leduc – dieses Gemeinschaftsgefühl und das grosse Engagement aller Beteiligten!»

Das Jubiläum zum 150-jährigen Bestehen der Gemeinde Birsfelden hat bleibenden Eindruck hinterlassen. Ein Wochenende voller Musik, Begegnungen und Gemeinschaft, an das man sich in Birsfelden wohl noch lange erinnern wird.

Schön wars!









**Kunsthandel
ADAM**

**Antiquitäten
Gemälde und
Kellerfunde**



Ankauf von: Alten Fotoapparaten und Nähmaschinen sowie Schreibmaschinen, Tonbandgeräten, Gemälden, Musikinstrumente, Zinn, Goldschmuck und Altgold, Silberwaren, Münzen, Armband-/Taschenuhren, Asiatika, Handtaschen, Porzellane, Pelze, Abendgarderoben uvm.

Kunsthandel ADAM freut sich auf Ihre Anrufe.
M. Adam, Hammerstrasse 58, 4057 Basel,
Tel. 061 511 81 77 oder 076 814 77 90

**MANGOLD
HOLZBAU**



HAUSBESICHTIGUNG

**Samstag, 5. Juli 2025
10.00 - 14.00 Uhr**

**Bruderholzstrasse 21
4102 Binningen**

Besuchen Sie unsere Hausbesichtigung und werfen Sie einen Blick in ein fertiggestelltes PM-Haus. Dieses Mehrfamilienhaus steht nicht zum Verkauf, gerne zeigen wir es jedoch Interessierten, welche ebenfalls bauen möchten. Wir freuen uns auf Sie.

www.pm-holzbau.ch

Zu vermieten am Waldeckweg
Binningen, in 3-Familienhaus

4½ Zimmer-Wohnung

EG, mit Balkon, ca. 90 m²
Fr. 2150.-/+NK Fr. 250.-
Tel. 078 713 40 21

RODI

IHR UMZUGSPROFI

Umzüge, Entsorgungen,
Reinigungen und Räumungen,
2. Pers., Lieferwagen.
Ab Fr. 125.-/Std.

Telefon 078 748 66 06

CURAdomizil
...IN GUTEN HÄNDEN
Ihre Spitez
in der Nordwestschweiz



zum Job-Video

Pflegehelfer SRK (m/w/d)

**Assistent Gesundheit und Soziales AGS
(m/w/d)**

Festanstellung oder im Stundenlohn (20–100 %)
Detaillierte Infos unter curadomizil.ch/offene-stellen,
Tel. 061 465 74 00

Flexible Arbeitszeiten! Sinnvolle Arbeit.

**Wir suchen
Sie!**

Erfüllende Teilzeitstelle in der Seniorenbetreuung. Wir bieten flexible Arbeitszeiten und umfassende Schulungen. Einsätze auch in der 24h-Betreuung möglich.

Bewerbungen unter
www.dovida.ch
0800 550 440



DovidaTM
Mein Leben, mein Weg

Coiffeur Papillon



Zürcherstrasse 129
4052 Basel
Telefon 061 312 42 92

Monika Aebi

Ferien vom 3. bis 20. August 2025

Möbellagerung

HARDEGGER

Umzüge

061 317 90 30

www.hardeggerag.ch

GRILLPLAUSCH IM BIRSFELDERHOF



Feiern Sie mit uns die Schweiz - bei einem herzhaften Grillplausch begleitet von den klangvollen Töne der **Alphorngruppe Riehen!**

Wann: 01. August 2025
Uhrzeit: ab 11:30 Uhr
Kosten: CHF 35.00 | AHV CHF 25.00
Kinder bis 12 Jahre CHF 1.00 pro Altersjahr
Was: à discrétion Grillladen | Salatbuffet
Dessert | ohne Getränke

Eine Reservation für den Grillplausch ist erforderlich!

WOCHENHIT

30.06. - 06.07.25	Caesar Salat mit Pouletbrust dazu Croûtons Parmesanspäne	CHF 24.00
07.07. - 13.07.25	Kalbsleberli an Madeirasauce Rösti grüne Bohnen	CHF 28.00
14.07. - 20.07.25	Egliknusperli mit Zitronenmayonnaise Pommes frites Blattspinat	CHF 26.00
21.07. - 27.07.25	Rohschinken mit Melone Grissini Oliven Parmesanflocken	CHF 24.00

Alterszentrum Birsfelden
Hardstrasse 71
4127 Birsfelden

061 319 88 77
www.az-birsfelden.ch
restaurant@az-birsfelden.ch

**Alterszentrum
Birsfelden**
Ein Betrieb der Stiftung zur Hard



**WICKY & PARTNER
BESTATTUNGEN**

Hardstrasse 15, 4127 Birsfelden,
061 813 24 00, info@wicky-partner.ch

**Ferien für
Ihren Garten:
Viva Gartenbau
061 302 99 02**
Severin Brenneisen, Heinz Gutjahr
www.viva-gartenbau.ch

**Werbung sorgt dafür,
dass Ihnen nichts entgeht.**



**Wir gehen in
die Sommerpause**

Die Abo-Ausgaben des Birsfelder Anzeigers erscheinen während der Schulsommerferien am 11. und 25. Juli und am 8. August.

Am 4. und 18. Juli sowie am 1. August gibt es keine Abo-Ausgaben.

Die erste Grossauflage nach der Sommerpause erscheint **am 22. August.**

Wir wünschen allen schöne und erholsame Sommertage!

Hier gehts zum Abo



Gemeindeversammlung **Kitas können nun unterstützt werden**

Der Birsfelder Souverän hat am Montagabend den Weg frei gemacht für eine Objektfinanzierung von Kindertagesstätten.

Von **Stephanie Vetter-Beljean**

Die Gemeindeversammlung vom Montagabend stand ganz im Zeichen der frühkindlichen Betreuung – und der angespannten Finanzlage. In der Rheinparkaula war der Saal nur mässig gefüllt, worauf Gemeindepräsident Christof Hiltmann augenzwinkernd bemerkte: «Wenn man so in die Runde schaut, könnte man meinen, dass einige dem tollen Fest am Wochenende Tribut gezollt haben und jetzt nicht kommen konnten.»

Zentrales Traktandum war die Schaffung einer gesetzlichen Grundlage zur Objektfinanzierung von Kindertagesstätten (Kitas). Der Vorschlag der SP Birsfelden sah eine Anpassung des § 2 Absatz 4 im Reglement über die familienergänzende Betreuung (FEB) vor. Bislang unterstützt die Gemeinde ausschliesslich über sogenannte Subjektfinanzierung – also über Betreuungsgutscheine an Eltern. Neu soll es im Notfall möglich sein, in besonderen Fällen auch direkt an Institutionen Beiträge auszurichten.

Gerade im Vergleich zu Basel-Stadt, wo Kitas höhere Löhne zahlen und Eltern weniger beitragen müssen, stehe Birsfelden im Wettbewerb um Fachpersonal zunehmend unter Druck. Zwei Kitas mussten in den letzten Jahren schliessen, derzeit gibt es noch zwei Einrichtungen im Ort. Einige Eltern seien laut Gemeinderat Florian Schreier deshalb sogar nach Basel gezogen. Regula Meschberger von der SP Birsfelden erinnerte daran, dass die Gemeinde bei den Tagesstrukturen im Schulbereich schon lange Objektfinanzierungen kennt: «Ich bin etwas überrascht, dass das im Schulbereich problemlos gelten soll, aber nicht im Frühbereich.»

Die geplante Objektfinanzierung solle kein Standardinstrument sein, sondern ein letztes Mittel, um Schliessungen zu verhindern. André Fritz von der EVP Birsfelden sprach sich jedoch gegen die Änderung aus: «Ich fände vieles gut, für das man noch Geld ausgeben könnte – aber ich sehe im Moment nicht, woher das Geld kom-



In den vergangenen Jahren mussten zwei von vier Kindertagesstätten in Birsfelden schliessen.

Foto Archiv BA

men soll.» Er schlug vor, den Vorschlag des Kantons abzuwarten, welcher im Moment eine Lösung zur Subjektfinanzierung am Erarbeiten ist.

Die Gemeindekommission sprach sich mit 8 zu 3 Stimmen für den Antrag aus. Und auch der Souverän folgte dem Gemeinderat: Die Reglementsanpassung wurde – trotz einiger Nein-Stimmen – angenommen.

Weniger kontrovers, aber nicht weniger wichtig war die Behandlung der Jahresrechnung 2024. Diese schliesst mit einem Gewinn von 1,4 Millionen Franken ab – rund 4 Millionen Franken besser als im 2023, aber 5,5 Millionen Franken unter dem Budget. Grund dafür sind geringere Buchgewinne aus Arealentwicklungen. Verzögerungen bei Quartierplänen führten dazu, dass gewisse Einnahmen erst 2025 realisiert werden können.

«Wir mussten die Investitionstätigkeiten zurückfahren», so Hiltmann, «denn die Schulden sind stark angestiegen. Wir können unsere Investitionen nicht mehr selbst finanzieren.» Die Fremdverschuldung beträgt mittlerweile 61 Millionen Franken. Gleichzeitig steigen die Sozialausgaben, die Bildungskosten und die Ausgaben für Altersbetreuung weiterhin deutlich an. Der Bilanzüberschuss liegt dank Jahresgewinn bei 19,8 Millionen Franken. Doch das strukturelle Defizit wird auf –5 bis –6 Millionen Franken geschätzt. Der Gemeinderat setzt daher weiterhin auf Einnahmen aus Arealentwicklungen. Die Gemeindeversammlung genehmigte die Jahresrechnung und den Jahresbericht einstimmig.

Alle weiteren Traktanden wurden am Abend von der Gemeindeversammlung angenommen. Mehr Details auf der Seite 46.



Die Beteiligung fiel eher gering aus – vermutlich wegen des Jubiläumsfests oder der sommerlichen Hitze.

Foto Stephanie Vetter-Beljean

Kolumne

Stammtisch

Unter einem Stammtisch versteht man allgemein einen Tisch in einem öffentlichen Lokal, wo sich männlich in unterschiedlicher Zusammensetzung trifft. Ich habe das Vergnügen, mich regelmässig mit alten Freunden bei so einer Runde zu treffen.



Von **Bernhard Wirz***

Eigentlich wären aktuelle Probleme der ideale Gesprächsstoff, doch je älter wir werden, je weiter zurück geht unser kollektives Gedächtnis. Das Aufleben vergangener Zeiten ist ein beliebtes Thema. Da gibt es keinen VAR (Video Assistant Referee) wie im Fussball, der die tatsächlich stattgefundenen Ereignisse checkt. Auch eine Suchanfrage bei Google würde nicht weiterhelfen, zu persönlich sind die Geschichten. Bei unserem Stammtisch geht es vor allem um Zusammengehörigkeit und Vertrautheit. Gerne werden mit Ironie gewürzten Anekdoten über die Tücken und Fallen der modernen Zeit zum Besten gegeben.

Bisweilen diskutieren wir auch politische und gesellschaftliche Probleme. Dabei kann es laut und emotionell zugehen. Wenn es um Weltpolitik geht, sind wir uns meistens einig. Gut und schlecht sind aus der Ferne leicht zu unterscheiden. Bei lokalen und eidgenössischen Abstimmungen wird es schwieriger. Da driften unsere Meinungen häufig auseinander und die Diskussionen führen selten zu einer gemeinsamen Haltung.

Heute findet man kaum mehr Stammtische. Zum einen gibt es immer weniger Wirtsstuben, zum andern sitzen die Leute Abend für Abend zu Hause und lassen sich vom Fernsehen berieseln oder ziehen sich einen Netflix-Film rein. Stammtischniveau nennt man Diskussionen, die vereinfachend und emotional geführt werden. Die wirklichen Hintergründe einer Sache werden dabei kaum zur Kenntnis genommen. Auch wir lösen die Probleme der Welt nicht, aber wir sprechen wenigstens darüber. *schätzt gute Gespräche

Das Basel Tattoo 2025 verspricht Spektakel, Präzision und Emotion – mit dem Top Secret Drum Corps. Die jungen wilden Lokalmatadoren von Weltformat sind heiss auf ihre Performance vor Heimpublikum.



Das Top Secret Drum Corps gehört zu den spektakulärsten Acts der internationalen Showwelt. Nun kehrt die Gruppe zurück auf heimischen Boden – ans Basel Tattoo. Die Basler Trommelvirtuosen, die bereits bei der Queen waren, bei Mission Impossible 7 den Takt angegeben haben und am ESC vor einem Millionenpublikum für Furore sorgten, zeigen was Präzision, Stil und Lei-

denschaft bedeuten. Ihre brandneue Show verspricht Gänsehaut und Adrenalin pur – «100% Basel» und weltweit einzigartig. Rhythmus, Action und Entertainment wird zu einem Gesamterlebnis, das man nicht vergisst. Dies sollten Sie nicht verpassen, denn erst in drei Jahren sind die weltbekannten Trommelstars wieder in Basel zu sehen.

Die Elite der internationalen Blasmusikszene, ein Hauch Exotik aus Jordanien und Kater sowie die mystischen Klänge von 200 Dudelsackspielern komplettieren das erstklassige Teilnehmerfeld und garantieren Spektakel vom ersten Ton an. Insgesamt 1'000 Mitwirkende aus aller Welt machen das Basel Tattoo zu einem Ereignis voller Emotionen, Power und magischen Momenten – live, unter freiem Himmel, mitten in Basel.

Das Basel Tattoo findet vom 11. bis 19. Juli 2025 statt. Tickets sind auf baseltattoo.ch, per E-Mail an shop@baseltattoo.ch, telefonisch unter der Nummer +41 61 266 1000 oder bei Ticketcorner erhältlich.

Andreas Kurz, Basel Tattoo



Basel Tattoo.

11. – 19. JULI 2025

BUCHEN
↓
FREUEN
↓
GENIESSEN
→



Hauptsponsor



Co-Sponsoren



HENNIEZ

DRAWAG
SO GEHT METALL.

Nationale Medienpartner



APGISGA

Blick



Leserbriefe

Viel Einsatz,
herzlichen Dank!

Grossartig war es, das Jubiläumsfest 150 Jahre Birsfelden letztes Wochenende. Einmalig war es und unvergesslich. Die Stimmung war top, das Programm unterhaltsam und vielfältig.

Das alles wurde nur möglich, weil viele eine lange Zeit daran gearbeitet haben. Ein riesiges Dankeschön an das OK für die Vorbereitung und den riesigen Einsatz. Vielen Dank an alle, die mitgearbeitet haben am Fest, um die Bühne herum, im Family Corner, im Infozelt und an den Ständen sowie an all die helfenden Hände, die das Fest möglich machten – während andere feierten.

Herzlichen Dank an die Angestellten der Gemeinde, die beim Auf- und Abbau, am Fest und bei den Vorbereitungen eine unverzichtbare Stütze waren. Sie alle haben mit diesem riesigen, einmaligen Effort dafür gesorgt, dass uns das Jubiläumsfest noch lange in Erinnerung bleiben wird. Merci!

Florian Schreier,
Gemeinderat Birsfelden

Wir haben Nein
gesagt!

Im November letzten Jahres gab es ein klares Abstimmungsergebnis betreffend dem Autobahnausbau inklusive Rheintunnel. Wir sagten Nein zum masslosen, umweltschädlichen Ausbau der Autobahnen in diesem Land, sowie zu einem Rheintunnel, der die Verkehrsprobleme hier vor Ort nicht gelöst hätte. Wir wollen keine ewigen Baustellen, noch mehr Umweltschäden, noch mehr Verkehr. Es gilt den demokratischen Entscheid der Bevölkerung zu respektieren. Dem können Sie Nachdruck verleihen, indem Sie die Petition vom VCS «Immer noch Nein zum Rheintunnel» <https://www.verkehrclub.ch/sekationen/petition-zombie-rheintunnel> unterschreiben.

Uli Lutz Sohal und
Martin Becker, Grüne Birsfelden

Leserbriefe

Geben Sie Ihren Namen und die Adresse an. Kennzeichnen Sie Ihr Schreiben als Leserbrief. Die maximale Länge beträgt 1300 Zeichen inklusive Leerschläge. Wir drucken nur Leserbriefe ab, die von Birsfelder Einwohnenden stammen oder sich auf ein lokales Thema beziehen. Wir veröffentlichen keine offenen Briefe. Schicken Sie Ihren Leserbrief an redaktion@birsfelderanzeiger.ch. Redaktionsschluss ist jeweils montags, 12 Uhr.

Birsfelder Museum

Ein Fest vor 52 Jahren

Das grosse Jubiläumsfest letztes Wochenende war ein Erlebnis für Gross und Klein, an das man sich noch Jahre erinnern wird. Vor 50 Jahren gab es ein ähnlich grosses Fest zur 100-Jahr-Feier. Weniger bekannt ist, dass es auch vor 52 Jahren ein riesiges Dorffest gab, um «dem geplanten Alters- und Pflegeheim einen etwas sorgenfreien Start zu ermöglichen», wie es im Festführer hiess. Das Fest dauerte von Freitag bis Sonntag und bot viele Attraktionen. Es gab vor allem auch «musikalische Unterhaltung und Tanz in den verschiedenen Festwirtschaften», 28 an der Zahl, betrieben von Gewerbe und Vereinen. Und damit am Samstag wirklich ganz Birsfelden am Fest teilnahm, wurde verkündet: «Entgegenkommenderweise schliessen sämtliche Birsfelder Wirte ab 17 Uhr ihre Lokale» – das waren noch Zeiten!

Das abgebildete Festplakat befindet sich im Museumsarchiv. Leider ist keine weitere Beschreibung dazu vorhanden. Gab es damals vielleicht einen Plakat-Mal-Wettbewerb? Oder haben vielleicht

Schülerinnen und Schüler die Plakate fürs Fest gemalt?

Wer erinnert sich? Fürs Archiv wäre es wertvoll, Hinweise dazu zu erhalten. Per E-Mail: museum@birsfelden.ch oder auf dem Postweg: Birsfelder Museum, Schulstrasse 29. Ob sich wohl noch jemand erinnert?

Andrea Scalone
für die Museumskommission



Parteien

Kitas werden bedarfsweise unterstützt

Birsfelder Kindertagesstätten (Kitas) stehen unter hohem Druck: Personal und Räume sind schwer zu finden, die Preise für viele Eltern sind kaum tragbar. Seit der Kanton Basel-Stadt seine Subventionen erhöht hat, hat sich die Situation zusätzlich verschärft.

Aus diesem Grund reichte die SP einen Antrag zur Unterstützung der Kitas zuhanden der Gemeindeversammlung ein. Dieser verlangt, dass das Reglement über die familienergänzende Kinderbetreuung (FEB) auch Subventionen für Kitas ermöglicht. Damit kann die Gemeinde den beiden verbliebenen Kitas unter die Arme greifen.

Der Gemeinderat folgte dem Antrag der SP und beantragte in der Gemeindeversammlung vom 23. Juni die notwendige Reglementsanpassung. Die Gemeindeversammlung stimmte dem Antrag

deutlich zu. Künftig hat die Gemeinde die Möglichkeit, sicherzustellen, dass Kitas, die finanziell in Bedrängnis sind, eine bedarfsweise Unterstützung erhalten. Der Gemeinderat wird eine entsprechende Verordnung mit klar definierten Unterstützungskriterien und den damit einhergehenden Verbindlichkeiten für die Kitas ausarbeiten.

Ein ausreichendes Angebot an familienergänzender Kinderbetreuung ist entscheidend für die Gleichstellung. Wenn Kinder nicht in eine Kita gebracht werden können, verzichten meistens die Frauen auf eine Erwerbstätigkeit. Grosseltern, Familienmitglieder und Bekannte können die Kinderbetreuung meistens nur zu einem kleinen Teil übernehmen. Deshalb ist es uns ein Anliegen, die Situation der Kitas selbst zu verbessern. Viele andere Gemeinden unterstützen Kitas bereits mit direkten Subventionen, wie dies in Birsfelden künftig auch möglich sein wird. SP Birsfelden

Energiekolumne

Energiegesetz und
STWEG

Von Cornelia und Martin Omlin

Ist man stolze(r) Besitzer/in einer Wohnung hat man sehr viele Vorteile. Die Wohnkosten sinken, da man «nur» die Hypothekarzinsen aufwenden muss. Auch kann man in seinen vier Wänden machen, was man will und gefällt. Um das gesamte Haus kümmert sich entweder ein Ausschuss oder eine professionelle Verwaltung.

Aktuell gibt es viele STWEG (Stockwerkeigentümergeinschaften) die den Ersatz der bestehenden Heizung auf der Traktandenliste haben.

Die heutigen Energiegesetze machen solch ein Unterfangen um ein Vielfaches komplexer. Zuerst geht es nur um die Evaluation, welches Energiesystem eingesetzt werden soll. Das bedeutet, dass alle möglichen und unmöglichen Heizvarianten abgeklärt, die entsprechenden Kosten zusammengetragen und die jeweiligen Vor- und Nachteile abgewogen werden müssen.

Konnte man sich auf eine Energievariante einigen, muss der Ausschuss oder die Verwaltung mindestens 3 Offerten einholen. Aufwand ohne Ende.

Wir wissen aktuell von einem kleineren MFH in Basel-Stadt, das bereits seit geraumer Zeit rein elektrisch geheizt wird und damit enorme Stromkosten generiert, weil die alte Heizung defekt ist und die Evaluation und Entscheidungsfindung so viel Zeit in Anspruch nimmt.

Fernwärme hat es nicht und wird es dort nicht geben. Also stehen nur noch eine Holz- oder eine Wärmepumpen-Heizung zur Auswahl. Eine Holzheizung hat in diesem Haus den grossen Nachteil, dass die mehrmalige, tägliche Befüllung des Holzkessels mit sehr störenden Geräuschmissionen verbunden ist.

Wie viele elektrische Notheizungen befinden sich wohl deshalb in Betrieb? Wie viel wertvolle Energie wird verschwendet. Das alles im Zeichen der Energiewende. Dieser exorbitante Stromverbrauch ist nur noch nirgends auf dem Radar erschienen.

Omlin Systems AG

Salinenstrasse 3, 4127 Birsfelden
info@omlin.com
061 378 85 00



DIE NEUESTEN BÜCHER

reinhardt.ch

Gymnasium Muttenz

Die Erfahrung, dass man auf sich selbst und andere zählen kann

141 Absolventinnen und Absolventen haben am Gymnasium Muttenz ihre Maturprüfungen bestanden.

Von Reto Wehrli

Im Moment der Zeugnisübergabe sind es allein die maturierten jungen Menschen, welche sichtbar auf der Bühne den Leistungsnachweis in Empfang nehmen, der ihre breite Allgemeinbildung und Universitätsreife bestätigt. Doch auf dem Weg dorthin hat das familiäre und weitere soziale Umfeld der gymnasialen Viertklässlerinnen und Viertklässler doch so einiges von deren Erfahrungen mitbekommen und ihnen in vielerlei Hinsicht Unterstützung geleistet. Der Ausbildungsgang am Gym gipfelte für 141 der 146 Kandidatinnen und Kandidaten, die zu den Abschlussprüfungen angetreten waren, am vergangenen Freitag in der Maturfeier im Prattler Kultur- und Sportzentrum.

Ein gemeinsamer Weg

Als Co-Moderatorinnen führten Anna Konkoly und Aysela Beganović durch den Abend und genossen dabei als Prattlerinnen insofern einen Heimvorteil, als sie schon seit Primarschuljahren mit der Bühne des Kuspo vertraut waren. Anna Konkoly, die auch die schülerische Maturrede übernahm, reflektierte die gymnasiale Schulzeit vor allem als Gemeinschafts-



Anna Konkoly (links) und Aysela Beganović bringen mit ihrer beider Moderation Wohlfühlstimmung in den Saal des Prattler Kultur- und Sportzentrums.

erlebnis: «Wir sind vor vier Jahren zusammen mit Fremden in die Schule eingetreten und verlassen sie nun mit Freunden wieder. Heute treten alle durch die Tür hinaus im Wissen, einen Platz im Herzen der anderen zu haben.» Und unabhängig davon, wohin der weitere Weg die Maturierten nun führen werde, einiges werde sie noch eine Weile begleiten: «Vor allem die Gewissheit, dass man Hürden meistern kann, die unüberwindbar schienen, und dass sich Engagement in der Regel auszahlt. Und wir haben erfahren, dass man auf sich selbst und andere zählen kann.»

Der Tag der Maturfeier biete zugleich die Chance, noch einmal den Kopf umzudrehen und darauf zu schauen, was und wer hinter einem stand – vor allem die Leute, die einem behilflich waren.» Die Dankbarkeit für die zwischenmenschliche Unterstützung führte bei der Rednerin zu intensiven Emotionen, was wiederum Co-Rektorin Jacqueline Herrmann dazu veranlasste, ihr den besonderen Dank auszusprechen «für die gefühlvollste Schülerrede, die ich je gehört habe».

Die Zuversicht bewahren

Co-Rektor Alex Bieger bestätigte in seiner gemeinsamen Ansprache mit Schulleitungskollegin Jacqueline Herrmann, dass die Bildung auch bei diesem Jahrgang auf fruchtbaren Boden gefallen sei. Schon etwas länger, nämlich 46 Jahre, liegt die Matur beim Gastredner Daniel Kipfer zurück. Der Bundesstrafrichter und ehemalige Ombudsmann beim Uno-Sicherheits-



Samuel Richards (links) und Márk Horváth, vier Jahre lang die Stamm-Techniker an gymnasialen Anlässen, erhielten dafür den Kulturpreis.

rat stellte den noch nahezu ungetrübten Optimismus und Fortschrittsglauben jener Zeit in Kontrast zu den krisenreichen Zuständen der Gegenwart. Angesichts der Kriege und Umweltzerstörung könne es schwerfallen, sich eine zuversichtliche Einstellung zu bewahren.

Doch die Rationalität und Kulturentwicklung, die soziale Ordnung und der Gerechtigkeitsinn der Menschheit verschwänden nicht einfach. Daniel Kipfer zitierte Sigmunds Freuds Überzeugung aus dem berühmten Brief an Albert Einstein: «Alles, was die Kulturentwicklung fördert, arbeitet auch gegen den Krieg.» Das gelinge womöglich nur in kleinen Schritten, aber die Maturierten hätten die Schulbildung und die Intelligenz, die Zukunft zu gestalten.

Ausgezeichnete Leistungen

Besonders viel positives Engagement gezeigt hatten jene, die für ihre Leistungen verschiedener Art einen Preis überreicht bekamen. Einen Abschluss «im Rang», also mit einem Gesamtschnitt von 5,3 und höher (mindestens 70 von 78 möglichen Punkten), schafften dieses Jahr fünf Personen. Dies waren neben anderen Roel Hotz aus Birsfelden und die Muttenzerin Sophie Hoffmann, die beide einen Notenschnitt von 5,423 (70½ Punkte) erreichten; das beste Resultat erzielte Moritz Mathys aus Muttenz mit 5,692 (74 Punkten). Zusätzlich zum Baselbieter Maturandenpreis, den das Gymnasium selbst für diese Rangabschlüsse vergibt, portiert das Gym nun Moritz Mathys auch

für den Basler Maturandenpreis der Novartis.

Der diesjährige Kulturpreis des Gymnasiums ging an den Prattler Samuel Richards und seinen Kaiseraugster Kollegen Márk Horváth, die während ihrer Schulzeit an zahlreichen Veranstaltungen als Techniker im Einsatz gewesen waren, damit Kultur ermöglicht und die Schulgemeinschaft gefördert hatten. Den Sonderpreis der Schulleitung für aussergewöhnliches Engagement erhielt Vivienne Utzmänn aus Pratteln für ihren Einsatz in der kantonalen Arbeitsgruppe für die Weiterentwicklung der Gymnasien.

Die Feier erhielt dank den Auftritten des Gym Chors unter der Leitung von Christoph Huldi und Jürg Siegrist einen gewohnt hochklassigen musikalischen Rahmen, zu dem im Weiteren auch Instrumental- und Gesangsdarbietungen von Absolventinnen und Absolventen beitrugen – sowohl solo als auch in kleinen Formationen. Schliesslich führte auch der Wahlkurs Musical zwei Kostproben seiner Produktion auf, die im Birsfelder Roxy auf die Bühne gebracht worden war. In diesem Jahr handelte es sich um «Wicked», eine Variation der Geschichten über das zauberhafte Land Oz.

Absolventinnen und Absolventen aus Birsfelden:

Marcus Bernhard, Malea Chenaux, Erisa Fetahu, Roel Hotz, Nils Inauen, Berfin Kaya, Cilia Martin, Maxim Nakovski, Anouk Rudin, Farishta Sheriff, Divya Vegetna, Luis Zusan.



Vivienne Utzmänn mit dem Spezialpreis der Schulleitung für ihr besonderes Engagement.



Moritz Mathys ist in diesem Jahr der Träger beider Basler Maturandenpreise. Fotos Reto Wehrli

Fachmittelschule

Bildung ist niemandem mehr zu nehmen

Das Abschlusszeugnis bestätigt das umfassende Lernen von 32 Absolventen.

Traditionsgemäss eröffnet jeweils der Abschlussjahrgang der Fachmittelschule (FMS) die finalen Feiern des Gymnasiums Muttenz. Am Mittwoch der vergangenen Woche schlug die grosse Stunde für fünf Klassen, die im Kultur- und Sportzentrum in Pratteln ihre Abschlusszeugnisse überreicht erhielten. Insgesamt 32 von 34 ange tretenen Kandidatinnen und Kandidaten durften nach bestandenen Prüfungen ihren Fachmittelschul ausweis in Empfang nehmen.

Bei diesem festlichen Anlass erlebte das Publikum das neue Schulleitungsduo Jacqueline Herrmann und Alex Bieger in Aktion, das zu Beginn des Schuljahres die Nachfolge der pensionierten Rektorin Brigitte Jäggi angetreten hatte. Alex Bieger hob in seiner Ansprache hervor, dass die erfolgreichen FMS-Absolventinnen und -Absolventen etwas erreicht haben, «was man Ihnen nicht mehr nehmen kann». Während einer insgesamt mindestens zwölfjährigen Schulzeit der jungen Menschen seien viel Wis-



Die Moderatorinnen Pranvera Zena (links) und Carla Brinkmann eröffnen die FMS-Feier gemeinsam mit Co-Rektorin Jacqueline Herrmann und Co-Rektor Alex Bieger.

Foto Reto Wehrli

sen und Erkenntnisse eingeflossen.

Angesichts der aktuellsten digitalen Revolution, die man mit Künstlicher Intelligenz soeben erlebe, stelle sich zwar schon die Frage, was aus dem Berufsziel werde, auf das man hinarbeite. «Wird man das Gelernte in Zukunft überhaupt noch brauchen?» Die Frage stellte Alex Bieger indes

nur rhetorisch, um sogleich seiner Überzeugung Ausdruck zu geben, dass KI zwar vieles automatisieren werde – aber nur Aufgaben ersetzen könne, jedoch keine Menschen. Berufe wandeln sich, aber verschwinden nicht einfach. «Der FMS-Ausweis ist mehr denn je wert, denn er zeigt nicht nur, was Sie gelernt haben, sondern auch, wie Sie gelernt haben.» Er zeuge nämlich auch von

Durchhaltevermögen, Sozialkompetenz und Freundschaften.

Nach einer musikalischen Einstimmung durch den Gym Chor, geleitet von Christoph Haldi und Jürg Siegrist, rückten die Abschlussklassen ins Zentrum, die sich in heiteren audiovisuellen Rückblicken selbst vorstellten und jeweils von ihren Klassenlehrpersonen persönlich gewürdigt wurden. Für die Moderation waren die Muttenzerin Carla Brinkmann und ihre Kollegin Pranvera Zena aus Gansingen besorgt. «Im Rang», also mit einem Schnitt von 5,3 und höher, schlossen in diesem Jahrgang sieben Personen ab. Unter ihnen durften die beiden Birsfelderinnen Lara Gamboni (5,607) und Leonie Spichtig (5,357) sowie das Duo Mara Birri und Marino Metzger (beide 5,25) aus Pratteln den verdienten Applaus für ihre hervorragenden Leistungen entgegennehmen.

Reto Wehrli

Absolventinnen und Absolventen aus Birsfelden:

Lorentina Bajrami, Noelle Borner, Ivan Donati, Lara Gamboni, Lhapönpa Gyibu, Adrián Justo, Yasmin Karaca, Gian Lüthi, Tharanya Nesarajan, Maja Nogalska, David Roos, Jonathan Schiefer, Leonie Spichtig, Mithesh Sritharan.

Vereinschronik

Altersverein Birsfelden. Der Altersverein ist nicht nur der Verein der Senioren, er ist auch für junggebliebene Personen zugänglich. Für 30 Franken Jahresbeitrag erleben Sie bei uns diverse Anlässe durch das ganze Jahr, die nebst Informationen zum 3. Lebensabschnitt auch Jassnachmittage und Carfahrten im Frühling und Herbst enthalten. Weitere Infos gibt es bei der Co-Präsidentin Elisabeth Broder-Schmid (broder-schmid@bluewin.ch).

AWS Arbeiter Wassersport Verein Birsfelden. Hofstrasse 96, 4127 Birsfelden, www.aws-birsfelden.ch, info@aws-birsfelden.ch

Capriccio Chor Birsfelden. Proben montags 19 bis 21 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus, Kirchstrasse 23. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit willkommen. Kontakt: Annemarie Brunner, Tel. 061 311 17 04, www.capriccio-chor.ch

FC Birsfelden. Der FC Birsfelden bietet Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Möglichkeit, das tolle Hobby «Fussball» auszuüben und unvergessliche Erlebnisse zu sammeln. Wir sind stets auf der Suche nach neuen Spielern und Spielerinnen, Trainern und sonstigen Helfern, um unseren Trainings-, Spiel- und Eventbetrieb zu erweitern und zu verbessern. Haben wir dein Interesse geweckt? Melde dich bei uns und werde Teil der FC Birsfelden-Familie unter dem Motto «gemeinsam vereint». Kontakt: Delia Hummel, delia.hummel@fcbirsfelden.ch, www.fcbirsfelden.ch

Gemischter Chor Frohsinn. Jeden Donnerstag, 19.30 Uhr, Gesangsstunde in der Aula des Kirchmatt-Schulhauses. Neue Sängerinnen und Sänger sind uns immer herzlich willkommen. Ein aufgestellter Chor

freut sich auf euren Probenbesuch. Nähere Auskünfte erteilt Ruth Jauslin, ruth.jauslin@bluewin.ch.

Gospelchor Birsfelden. Wir proben jeden Freitag (ausser in den Schulferien) um 19 Uhr im Musikraum neben der katholischen Kirche Birsfelden. Unser Repertoire umfasst neben den namensgebenden Gospels und Spirituals auch Pop und Rock sowie Musical. Lust zum Schnuppern oder Mitmachen? Neue Stimmen in allen Tonalitäten sind immer willkommen. Kommen Sie einfach vorbei. Wir freuen uns! Kontakt und Infos: Präsidentin Helene Baumli, kuhstall@teleport.ch, 061 311 90 97

Gymnastik Birsfelden. Fit und beweglich älter werden. Bist du im «goldenen Alter» gelangt und möchtest auch nach der Pensionierung Beweglichkeit, Kraft und Koordination behalten, so bist du bei uns richtig.



Wir freuen uns auf neue Mitturnerinnen. Für Infos/Probelektion: Silvia Büttner, diplomierte Gymnastikpädagogin, gibt dir gerne Auskunft, Tel. 079 913 87 70.

Pilzverein Birsfelden. Jeden Montagabend, 19 bis 22 Uhr Pilzbestimmung im Vereinshaus der Pontoniere Basel beim Birsköppli. Pilzbegeisterte Besucher sind jederzeit willkommen! Weiter Infos unter www.pilze-birsfelden.ch; Anfragen an info@pilze-brisfelden.ch

Samariterverein Birsfelden. Unsere Übungen finden jeweils am ersten Dienstag im Monat bzw. am ersten Dienstag nach den Schulferien um 20 Uhr, Aula Kirchmatt, statt. Gäste und Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen. Sanitätsdienste werden von uns bei diversen Veranstaltungen betreut. Weitere Angebote: Nothilfelehre, Ersthelfer Stufe 1 + 2 IVR, BLS-AED SRC, Notfälle bei Kleinkindern. Für weitere Infos oder Fragen steht Ihnen der Präsident, Guido Bürgi, gerne zur Verfügung: info@samariter-birsfelden.ch, Tel. 079 392 74 17.

Satus TV Birsfelden. Wir sind ein polysportiver Turnverein und bewegen Jung und Alt auf unterschiedlichste Weise. Angefangen beim Kindergartenturnen, über die Jugi, zum Handball und Rhönrad bis hin zu den Fitnessgruppen für Erwachsene und dem Seniorenturnen bieten wir für Jeden etwas. Manchmal steht das gesellige Beisammensein und manchmal der sportliche Ehrgeiz und Erfolg im Vordergrund. Aber das Wichtigste ist immer die Freude an Sport und Bewegung, welche uns Woche für Woche in die Turnhalle lockt. Unsere Angebote, Trainingszeiten und Kontaktinfos findest Du auf unserer Homepage www.satusbirsfelden.ch.

Schützengesellschaft Birsfelden. Trainingsschiessen ab April bis Mitte Oktober, jeweils am Mittwoch von 17.30 bis 19.30 Uhr in der Lachmatt. Weitere Infos unter: www.sg-birsfelden.ch. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen. Kontakt: Longhi Roland, Tel. 079 324 59 63, E-Mail: roland.longhi@bluewin.ch

Senioren für Senioren Birsfelden. Vermittlung von Dienstleistungen an Birsfelder Senioren für Hausdienst, Begleit- und Einkaufsdienste. Interessenten melden sich unter Tel. 061 312 00 01 oder per E-Mail an sfsbirsfelden@gmail.com

Tischtennis Club Copains Birsfelden. Wir spielen in verschiedenen Ligen in der Mannschaftsmeisterschaft und bieten in der Turnhalle des Schulhauses Scheuerrain ein geleitetes Training für Kinder und Jugendliche und freies Spielen für Erwachsene an mehreren Abenden an. Geselligkeit ist uns ebenfalls wichtig. Interessierte Spieler/innen sind zu einem Probetraining herzlich willkommen! Kontakt: patrick_haesler@yahoo.com, 078 7556723. Homepage: copainsbirsfelden.clubdesk.com/willkommen

Wasserfahrverein Birsfelden. Telefon 061 312 72 91. www.wfvb.ch

Unser Administrationsteam nimmt gerne Ihre Änderungen und Neueinträge in der Vereinschronik entgegen.
Tel. 061 645 10 00,
inserate@reinhardt.ch



**CARROSSERIE
MUNZ AG**
BIRSFELDEN

**Blech-, Hagel- oder
Glasschaden?
Direkt zum Fachmann!**

Ihre markenunabhängige
Carrosserie in Birsfelden.

Sternenfeldstrasse 40
4127 Birsfelden

+41 61 313 02 47 | info@munzag.ch

www.munzag.ch



carrosserie suisse Repanet Suisse

**niederberger-
hugin**



Heizsysteme
Muttenerstrasse 25
CH-4127 Birsfelden
Telefon: 061 313 27 88
Fax: 061 373 88 95
E-Mail: niederberger-hugin@bluewin.ch
www.niederberger-hugin.ch



seit 1964 **CORTELLINI & MARCHAND AG**
Ihre persönliche Auto-Fachwerkstatt

**Auto-SOS
24 Std.**

**MFP-Fahrzeug
Vorführen**

Die kompetente Werkstatt

- Reparaturen, Carrossierarbeiten, Service und Unterhalt für alle Automarken und Lieferwagen
- 12 Monate Garantie auf Arbeit und Material
- Kompetenz, Zuverlässigkeit und Fairness in allen Belangen rund um's Auto



Wir übernehmen die Vorbereitung für ein sorgenloses Durchkommen bei der MFP! Dazu gehören die Bereitstellung gemäss MFP-Vorschriften und das Reinigen!

GRATIS! Das Vorführen bei der MFP BS/BL durch unsere qualifizierten Mechaniker ist gratis! Ausgenommen sind MFP-Gebühren.

Rheinfelderstrasse 6 | Birsfelden **061 312 40 40** cortellini-autofachwerkstatt.ch

AKTUELLE SOMMERHITS

- GRIECHISCHER SALAT
- BIRCHERMÜESLI
- OLIVENBROT FREITAGS UND SAMSTAGS
- HAUSGEMACHTE GLACE



Feinbäckerei Weber
Hauptstrasse 39
4127 Birsfelden
Telefon 061 311 10 15
www.weber-beck.ch




R+R METALLBAU
4127 BIRSFELDEN

Reparaturen
Planung
Produktion
Montage
Unterhalt

061 378 92 00
www.rrmetallbau.ch

unsere Partner:
HORMANN **VITROCSA**
Wärmepumpen Holz-Öfen

Handläufe	Türen	Treppen	Gartentörl
Wintergärten	Fenster	Verglasungen	Vordächer
Gartenzaun	Eingänge	Fassaden	Dacherker
Windschutz	Tore	Arealabschlüsse	Schaufenster
Geländer	Balkone	Liftverglasungen	Glasdächer
Schiebetüren	Stahlbau	Treppentürme	Garagentore
Glasgeländer	Pergola	Tische - Möbel	...

www.elektro-hunziker.ch



MORITZ HUNZIKER AG
Tel: 061 631 35 35
info@elektro-hunziker.ch



Hafenstrasse 4 4127 Birsfelden



Sommer tipps

Birsfelder
Anzeiger

Wir wollen Ihren Sommer versüßen – mit exklusiven Tipps im Birsfelder Anzeiger! Entdecken Sie die besten Ausflugsziele und unterhaltsame Veranstaltungen für die ganze Familie. Nehmen Sie an unserem Gewinnspiel teil und sichern Sie sich Tickets und Gutscheine.

TICKETS

Gewinnen Sie Tickets und Gutscheine! Senden Sie bis zum **4. Juli 2025** eine E-Mail an inerate@reinhardt.ch oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Greifengasse 11, 4058 Basel. Vergessen Sie nicht, Name, Adresse und Telefonnummer anzugeben und das **Stichwort** für den gewünschten Gewinn zu nennen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt. Jetzt mitmachen und den Sommer in vollen Zügen genießen. Viel Glück!

2025

Wo Kultur zum Erlebnis wird

Wer diesen Sommer Erholung, Kultur und Abenteuer sucht, wird in Augusta Raurica fündig.

Der grösste archäologische Park der Schweiz verbindet Freizeitspass mit spannender Kulturgeschichte – ideal für Familienausflüge und alle, die Geschichte erleben möchten.

Römische Esskultur erfahren

Das Museum Augusta Raurica präsentiert den zweiten Teil der aktuellen Ausstellung «Das perfekte Dinner. Römer, Macht und Müll» mit Fokus auf die römische Esskultur. Familienführungen und Kulinarik-Workshops runden den Besuch ab.

Spielzeit im Theater Augusta Raurica

Überraschende Perspektiven im römischen Theater! Von Juli bis September wird die Theater-Bühne zum Schauplatz zeitgenössischer Kulturproduktionen. Auf dem Programm stehen «Reconnect – Einblicke ins künstlerische Schaffen», das Club-Event «Apollon – Nordstern», das traditionsreiche Römerfest sowie erstmals «It's Lit – ein LiteraturSpektakel».



TICKETS

8 x 2
Tickets Römerfest
 Stichwort: «Römerfest»
 Teilnahmebedingungen auf Seite 17.

Das grösste Römerfest der Schweiz

Das Highlight im Sommer: Die Legionäre marschieren entschlossenen Schrittes über das Feld, die Tänzerinnen bewegen sich anmutig, Kinder staunen und fiebern mit, wenn die Gladiatoren ihre Kräfte messen, in der Ferne erklingt das rhythmische Hämmern der Handwerker, während der Duft köstlicher Speisen durch die Luft strömt – und dann: tosender Jubel, wenn der Kaiser durch die Menge schreitet und majestätisch winkt.

Zu den Angeboten:
augusta-raurica.ch

BIS 31. MÄRZ 2026

«DAS PERFEKTE DINNER. RÖMER, MACHT UND MÜLL» TEIL II / AUSSTELLUNG IM MUSEUM ZUR RÖMISCHEN ESSKULTUR MIT RAHMENPROGRAMM

PROGRAMM IM THEATER AUGUSTA RAURICA /

- RECONNECT: 11. JULI 2025
- APOLLON NORDSTERN: 26. JULI 2025
- LITERATURSPEKTAKEL: 6./7. SEPTEMBER 2025

SAMSTAG, 30.- SONNTAG, 31.8.25

RÖMERFEST AUGUSTA RAURICA / AUGUSTARAURICA.CH/ROEMERFEST SA, 10-18 UHR UND SO, 10-17 UHR



RÖMERFEST

AUGUSTA RAURICA

Sa 30. & So 31. August 2025

roemerfest.ch

augusta-raurica.ch

Jetzt Ticket sichern!

Herzlich willkommen

an Bord!



Das Rhytaxi, seit 24 Jahren für Sie auf dem Rhein unterwegs!

rhytaxi-basel.com
+41 61 273 14 14



Rundfahrten

Stadt- und Hafensrundfahrten

Taxifahrten

Taxifahrten auf dem Rhein

Events & Catering

Geburtstage, Hochzeiten, Anlässe mit Catering

Erleben Sie die Geschichte der Rheinschifffahrt auf humorvollen Altstadt- und Hafensrundfahrten.

Die von unseren Kunden sehr geschätzten Altstadt- und kommentierten Stadt- und Hafensrundfahrten mit interessanten Details zur Geschichte der Rheinschifffahrt, den Schiffen, Gebäuden und deren Historie, sowie zu den verschiedenen in den Häfen umgeschlagenen Warengattungen, in humorvollen und spannenden Live-Vorträgen unserer Schiffsführer erzählt, veranlassen Sie und Ihre Gäste, mit einem

Lächeln im Gesicht und einer schönen Erinnerung wieder von Bord zu gehen. Und ja, gerne dürfen Sie Ihren Freunden und Bekannten von diesem schönen Erlebnis berichten.

Unsere Klassiker

Schleusenfahrten zum Restaurant Hardwald, Auhafen, Augst, Kaiseraugst und Rheinfelden, Kembs, Mulhouse und Breisach.

Schleusenfahrten zu Tal nach Kembs, Ottmarsheim, Fessenheim und Breisach. Brunchfahrten mit reichhaltiger Auswahl, Kaffee und Kuchen zum Zvieri, neu sind unsere feinen Wurst- und Käse-Schlemmerangebote auf Akazienholzplättchen serviert, diese sind mit dem Rhytaxi-Logo einbrennlackiert und dürfen

als Bhaltis mitgenommen werden. Diese wurden von der Eingliederungsstätte bearbeitet, unser kleiner sozialer Beitrag ...

Holzkohlen-Tischgrill an Bord!

Unsere Rhytaxis sind wetterfest und bei Kälte kuschlig warm beheizt. Das ganze Jahr hindurch bieten wir auch Raclette und Fonduefahrten sowie Lunchfahrten über den Mittag an. Sämtliche Angebote können auch als Gutscheine zum Verschenken erworben werden.

Gerne beraten wir Sie am
Telefon 061 273 14 14
kontakt@rhytaxi-basel.com
www.rhytaxi-basel.com



Rolf von Siebenthal
Trugbild
456 Seiten, Softcover
ISBN 978-3-7245-2709-1
CHF 19.80



Erhältlich im Buchhandel oder unter reinhardt.ch



Alfred Fetscherin
Der Kalabrese und sein Zürcher Geheimnis
432 Seiten, Softcover
ISBN 978-3-7245-2763-3
CHF 29.80

reinhardt

Bücher SOMMER IN BASEL
Spannung für heiße Tage

Follow us



41. Schupfart Festival

26.–28. September

Vom 26. bis 28. September 2025 findet das Schupfart Festival bereits zum 41. Mal statt. Auch dieses Jahr wurde bei der Programmgestaltung der Fokus auf das heimische Musikschaffen gelegt – ergänzt durch einige internationale Highlights.

Am Freitag, 26. September, wird ein lang gehegter Wunsch des Organisationskomitees wahr: Die bekannte Popband Hecht ist erstmals in Schupfart zu Gast. Gemeinsam mit Anna Rossinelli und Joya Marleen wird der Festivalauftakt ein musikalisches Erlebnis, das in Erinnerung bleibt. Am Samstag, 27. September, folgt ein powervoller Steigerungslauf mit der Newcomerband Fründe, den beliebten Lovebugs, der energiegeladenen Mundartrockband Megawatt sowie einem fulminanten Abschluss durch die AC/DC-Tribute-Band live/wire. Der Sonntag, 28. September, steht traditionsgemäss ganz im Zeichen des Schlagers. Die Thierseer aus Österreich eröffnen den Tag. Danach folgt die CH-Premiere von Vincent Gross, der erstmals mit kompletter Band auf der Bühne steht. Mit dabei sind ausserdem Lucas Cordalis und Anna-Maria Zimmermann, bevor die Stubete Gäng für den krönenden Abschluss sorgt.

Alle Tickets sind über die Festivalhomepage www.schupfartfestival.ch sowie bei Ticketcorner erhältlich. Nebst Tagestickets gibt es eine limitierte Anzahl an 2-Tagespässen Freitag/Samstag, 3-Tagespässen. Für Kinder der Jahrgänge 2011–2015 gelten vergünstigte Preise. Die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln im TNW-Gebiet ist im Ticketpreis inbegriffen, für Autofahrer stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

Auch 2025 setzen die Veranstalter des Schupfart Festivals auf Regionalität, Nachhaltigkeit und Atmosphäre. Getränke werden im Mehrwegbecher ausgeschenkt, die Verpflegungsstände bieten regionale Produkte und Bars, Lounge-Bereich sowie Verkaufsstände sorgen für ein rundum gelungenes Festivalerlebnis. Zahlreiche freiwillige Helfer garantieren einen reibungslosen Ablauf und machen das Schupfart Festival auch in seiner 41. Ausgabe zu einem Highlight im Veranstaltungskalender.

26.–28. Sept. 2025 EINZIGARTIG GENIAL.

41. **SCHUPFART FESTIVAL** HOL DIR JETZT **HIER** DEIN TICKET!

FRI 26|09|25 **HECHT** JOYA MARLEEN
ANNA ROSSINELLI

SA 27|09|25 **MEGAWATT** FRÜNDE
LIVE/WIRE LOVEBUGS

SO 28|09|25 **STUBETE GÄNG**
THIERSEER **VINCENT GROSS** MIT BAND
ANNA-MARIA ZIMMERMANN **LUCAS CORDALIS**

www.schupfartfestival.ch

RAIFFEISEN Der Anschluss ans Leben **iBB** GOLDBACH NEO **Blick**

FREITAG, 26.9.25

HECHT / JOYA MARLEEN / ANNA ROSSINELLI / STEHPLÄTZE UND WENIGE SITZMÖGLICHKEITEN

SAMSTAG, 27.9.25

MEGAWATT / LOVEBUGS / FRÜNDE / LIVE/WIRE / STEH- UND SITZPLÄTZE

1x2 Tickets

Freitag, 26.9.25

3x2 Tickets

Samstag, 27.9.25

1x2 Tickets

Sonntag, 28.9.25

Stichwort: «Schupfart Festival»

Bitte Wunschtage und E-Mail-Adresse angeben

Teilnahmebedingungen auf Seite 17.

TICKETS

SONNTAG, 28.9.25

STUBETE GÄNG / VINCENT GROSS / LUCAS CORDALIS / THIERSEER / ANNA-MARIA ZIMMERMANN / ALLES SITZPLÄTZE

Alle Informationen zum Schupfart Festival:
www.schupfartfestival.ch



Vogelpark Steinen



GUTSCHEINE

6 x 2

Vogelpark-Gutscheine

Stichwort: «Vogelpark Steinen»

Teilnahmebedingungen auf Seite 17.

Faszination Greifvögel



SUPER SHOW
11:00 + 15:00

Sensationelle Flugshows einzigartig in der Darbietung

2 Shows = 1 Preis!
Greifvogel-Flugshow u. Berberaffen-Fütterung. (Beim ermäßigten Abendtarif nur Berberaffen-Fütterung).

SHOW
12:00 + 16:00

Moderierte Berberaffen-Fütterungen

Arena

Im Nahbereich des Parkeingangs befindet sich auf einer kleinen Anhöhe, für jeden gut erreichbar, die Falkneranlage mit ca. 600 Sitzplätzen. Von hier aus hat man einen herrlichen Ausblick auf die reizvolle Landschaft, die den Vogelpark Steinen umgibt.



Nach der Greifvogel-Flugshow kann man einen zahmen Uhu streicheln.

Besucher-Parkplatz



gegenüber dem Parkzugang für 350 PKW und 15 Busse. Gratisparken für Park-Besucher. Bushaltestelle.

D-79585 Steinen-Hofen

Autobahnausfahrt Lörrach → Schopfheim (B 317) Nähe Basel
Geöffnet Mitte März bis Anfang November 10-17 Uhr.
Sonntags, Feiertage, Ferienzeit länger geöffnet.

Vogelpark Steinen
Südschwarzwald

44 Jahre



Entdecken Sie die neuesten Ford Modelle

Jetzt neu in Pratteln.





GARAGE KEIGEL

Hohenrainstrasse 5
4133 Pratteln
+41 61 565 11 11
pratteln@garagekeigel.ch
www.GARAGEKEIGEL.ch



Probefahrt vereinbaren

Bücher SOMMER IN BASEL

Bücher für am Strand



Dan Shambicco
Liebe ist so ein Ding
Der ganz normale Wahnsinn des Datinglebens
184 Seiten, Softcover
ISBN 978-3-7245-2765-7
CHF 19.80

Brooke Shawnee
Cosmopolitan on the Rocks
Die Verwicklung
280 Seiten, Softcover
ISBN 978-3-7245-2740-4
CHF 19.80



reinhardt



Erhältlich im Buchhandel oder unter **reinhardt.ch**

Follow us



Michael Schulte beim 3-Länder- Stadt Festival

Der deutsche Top-Act gibt am 2. August bei freiem Eintritt ein Konzert auf dem Rathausplatz in Weil am Rhein. Tags zuvor ist die französische Band Les Yeux d'la tête Headliner des Festivals.

Das 3-Länder-Stadt Festival (3LSF) wartet in diesem Jahr mit zwei bekannten Headlinern auf. Am 1. August krönt die aus Paris kommende Band Les Yeux d'la tête den ersten Konzerttag. Als weiteres Highlight wird am 2. August ein Konzert von Michael Schulte präsentiert. Auf seiner Setlist werden Hits wie «Waterfall», «Better Me», «If You Love Me» und natürlich sein ESC-Song «You Let Me Walk Alone» stehen.

Luca Bassanese & La Piccola Orchestra Popolare aus Italien bringen einen Cocktail aus italienischer Folklore und Balkan Brass auf das Festival und bei dem Konzert von TechnoBrass aus Brasilien wird die repetitive Mischung aus Techno und Brassmusik durch eine faszinierende Lightshow unterstützt.

Vier Marching Bands, darunter die Spalehill Marching Band Basel, werden die Vereins-Meile zwischen Rathausplatz und Sparkassenplatz bespielen. Dort bieten Weiler Gruppierungen erneut aus rund 20 Hütten leckere Speisen und Getränke zum Kauf an.

Mehr Infos zum Programm,
allen Bands und der
Vereins-Meile:
www.3LSF.eu





PRÄSENTIERT

3-LÄNDER-STADT 3-COUNTRY-CITY FESTIVAL VILLE-DES-3-PAYS

POP · CHANSON · TECHNO · FOLK · MARCHING BANDS

01. AUGUST 2025 ab 16:30 Uhr
STADTMUSIK WEIL AM RHEIN (DE)
LUCA BASSANESE
& LA P.O.P. (IT)
LES YEUX D'LA TÊTE (FR)

02. AUGUST 2025 ab 16:30 Uhr
BONDS BIG BAND (DE)
TECHNOBRASS (BR)
MICHAEL SCHULTE (DE)






RATHAUSPLATZ
Weil am Rhein

+ MARCHING
BANDS
+ VEREINS-MEILE
+ REGIONALE
WINZER

FAMILIENPASS REGION BASEL



GRATIS IN DIE BADI

familienpass.ch



Tolle Freizeitvergünstigungen für 30.- im Jahr



Tierpark Lange Erlen

Nicht nur zahlreiche Jungtiere machen den Besuch im Tierpark Lange Erlen im Sommer zu einem Erlebnis. Auch unsere wiederkehrenden Sommeranlässe locken in der warmen Jahreszeit viele Besucher:innen in den Park. Neben dem Restaurant PARK lockt der attraktive Spielplatz und das «Theater Arlecchino» entführt Kinder in die Welt der Märchen. Der Gratis Eintritt in den Tierpark ist nur dank Spenden, Mitgliedschaften und Tier- und Baumpatenschaften möglich – helfen Sie mit!

Honigschleudern

Am Samstag, 28. Juni 2025, von 14 Uhr bis ca. 17 Uhr, findet im Erlensaal im Erlebnishof in Zusammenarbeit mit dem Bienenzüchter Verein Basel das beliebte Honigschleudern statt. Aus nächster Nähe kann mitverfolgt werden, wie die Bienenwaben unter fachkundiger Leitung geschleudert werden. Kinder dürfen dabei tatkräftig mithelfen. Wer Interesse hat, kann darüber hinaus viel Wissenswertes über Bienen und die Tätigkeiten eines Imkers erfahren.

Neues Leben im Försterhaus

Gleich zwei neue Tierarten sind im Frühling in das Försterhaus eingezogen: In der ehemaligen Rattenanlage im Keller sind nun drei Gartenschläfer zu Hause. Die Anlage wurde in Eigenregie und mit viel Einsatz durch unsere Mitarbeitenden umgebaut. Die Besucher:innen wännen sich in dem mit Birkenstämmen und Holzschnitzeln ausgestatteten Kellerraum in einem Waldstück. Es erlaubt den Besuchenden durch das installierte Mondlicht einen heimlichen Blick auf die nachtaktiven Nagetiere.

Ein Stockwerk weiter oben ziehen die neu eingezogenen Smaragdeidechsen die Besuchenden durch ihre schillernde Schönheit in den Bann. Ein Männchen und zwei Weibchen teilen sich das Terrarium, das ebenfalls in Eigenarbeit konzipiert, gestaltet und eingerichtet wurde.

Nachwuchs beim Uhu und beim Steinkauz

Über diese Jungtiere freut man sich im Tierpark besonders: Zum ersten Mal seit vielen Jahren gab es beim Steinkauz Nachwuchs! Das süsse Küken ist allerdings im dichten Geäst nur schwierig zu entdecken. Bereits nach einem Monat sind Steinkauzküken flügge und können sich selbstständig ernähren. Auch beim Uhu ist ein Jungtier geschlüpft. Uhus bauen keine Nester, sondern legen ihre Eier in zuvor ausgescharrte Mulden oder Feltnischen. Nach einer Brutdauer von 34 Tagen schlüpfen die Jungen.



SAMSTAG, 28.6.25

HONIGSCHLEUDERN /
14 BIS 17 UHR

MONTAG, 30.6.25 -
SAMSTAG, 9.8.25

DR GSTIEFLET KATER /
MONTAG BIS SAMSTAG
UM 14 UND 16 UHR

Tierpark Lange Erlen

März-Oktober: täglich 8-18 Uhr

Tel. 061 681 43 44

www.erlen-verein.ch

Spenden: IBAN CH04 0900 0000 4000 5193 6
oder per TWINT



QR-Code TWINT





DORFKERN MUTTENZ
OPEN AIR AB 17.00 UHR
www.jazzufemplatz.ch

12 JUL '25
EINTRITT FREI

PHILIPP FANKHAUSER
CHRIS CONZ SEPTET
PASSONA
MAMA SHAKERS

MARK SLATE & ROTOSPHERE
DASCHENKA PROJECT
RED HOT SERENADERS ORCHESTRA

JAZZ
UF EM
PLATZ

 **breitband.ch**
RAIFFEISEN *Halba*

RUTH MOLL TÖPFERSCHULE

TÖPFERKURSE IN RIEHEN DORF
FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND ERWACHSENE

Während der Sommerferien finden bei uns
individuelle Töpferkurse statt.



Freizeit-Töpferei Moll: www.toepferschule-moll.ch

Spielbrett eine Riesenauswahl

Entdecken Sie im Spielbrett eine einzigartige Auswahl an Spielen, Spielwaren und Büchern – ein Paradies für Entdecker!

Im Spielbrett kann jeder auf Entdeckertour gehen. Die Regale sind vom Boden bis unter die Decke gefüllt mit einer einzigartigen Auswahl von Spielen und Spielwaren, Bilderbüchern und Bastelsets, Puzzles für Gross und Klein, Lernmitteln und ... beim Aufzählen verliert man den Überblick.

Bei all diesen Sortimenten führt das Spielbrett eine Riesenauswahl. Nirgends in der Region findet man mehr verschiedene Puzzles, eine grössere Auswahl von hochwertigen Schachsets oder Schachliteratur oder ein schöneres Sortiment von Kinderbilderbüchern, ganz zu schweigen von der Fülle von Brettspielen für Kleinste bis zu Erwachsenenspielen. Und zu der enormen Auswahl kommt eine gute Beratung. Es ist schwer, das Spielbrett in Worte zu fassen ... man muss sich einmal darin verlieren.

Spielbrett Loehrer & Co. AG
Andreasplatz 12, 4051 Basel
Tel. 061 261 97 41
www.spielbrett.ch



GUTSCHEINE

2 x
**Geschenk-Gutscheine
je Fr. 50.-**
Stichwort: «Spielbrett»
Teilnahmebedingungen auf Seite 17.




**Lassen Sie sich
verzaubern
im Spielbrett
am Andreasplatz!**

SPIELBRETT



Entdecken Sie die neuesten Kia Modelle

Jetzt neu in Pratteln.



GARAGE KEIGEL

Hohenrainstrasse 5 | 4133 Pratteln
+41 61 565 11 11 | pratteln@garagekeigel.ch



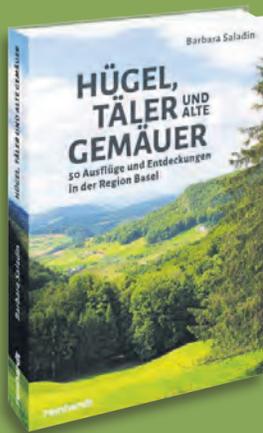
Probefahrt vereinbaren



Bücher SOMMER IN BASEL

Für die Dehäßlibene

Jens Oldenburg, Kathrin Ueltschi
Insektenparadies Stadtgarten
296 Seiten, Hardcover
ISBN 978-3-7245-2755-8
CHF 34.-



reinhardt

Barbara Saladin
Hügel, Täler und alte Gemäuer
50 Ausflüge und Entdeckungen in der Region Basel
240 Seiten, Softcover
ISBN 978-3-7245-2757-2
CHF 29.80



Erhältlich im Buchhandel oder unter [reinhardt.ch](https://www.reinhardt.ch)

Follow us



Grenzach-Wyhlen feiert –

50 Jahre vereint 750 Jahre Grenzach

Grenzach-Wyhlen – eine lebendige Gemeinde im Dreiländereck, wo Geschichte auf Natur trifft und die Grenze mehr verbindet als trennt. Eingebettet zwischen Rhein und Südschwarzwald liegt hier nicht nur der südlichste Weinberg Deutschlands am Hornfels, sondern auch eine abwechslungsreiche Landschaft, die zum Entdecken einlädt.

Apropos Weinberg: Wie man Wein macht, das wussten schon die alten Römer. Ihre Spuren findet man überall in Grenzach-Wyhlen. Das Regionalmuseum Römervilla mit seinen faszinierenden Ausgrabungen aus der Römerzeit lädt sonn- und feiertags zwischen 15 und 18 Uhr zu einem Besuch ein. Am Rheinufer in Wyhlen finden sich noch Ruinen eines antiken Brückenkastells, die eine ehemalige Festung erahnen lassen.

Einen Besuch wert ist auch der historische Ortskern von Grenzach mit seiner spätgotischen Kirche, dem Rathaus und dem alten Fachwerkhaus. Der Emilienpark mit der historischen Weintrotte bietet einen wunderbaren Ort der Erholung und Geschichte zugleich.

Beliebtes Fotomotiv der Gemeinde ist die übergrosse Stecknadel am Rheinuferweg, die den südlichsten Punkt Baden-Württembergs markiert. Über die Brücke am Wasserkraftwerk gelangt man zu Fuss von Augst nach Wyhlen, von wo aus man auf naturbelassenen Wegen rheinabwärts bis zu der roten Stecknadel mit gelbem «Ortsschild» wandern kann, und weiter entlang des Rheins bis zum Freibad in Grenzach.



Unterwegs gibt es zahlreiche Sitzgelegenheiten, Informationen und Stellen, um die Füße in den Rhein zu strecken.

Im Jahr 2025 gibt es doppelten Grund zum Feiern: Vor 50 Jahren vereinigten sich Grenzach und Wyhlen zu einer starken Gemeinde, und Grenzach selbst begeht sein 750-jähriges Ortsjubiläum. Ein ganzes Jahr voller Veranstaltungen ist geplant, bei denen Gemeinschaft und Kultur grossgeschrieben werden.

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr ist das Fest **«Wein, Kunst & Kultur»** am **13. und 14. September** im Emilienpark – frei zugänglich und stimmungsvoll unter alten Kastanienbäumen. Regionale Winzer präsentieren ihre Weine. Für das leibliche Wohl sorgen örtliche Vereine mit Speisen und alkoholfreien Getränken, begleitet von Livemusik in lausiger Spätsommer-Atmosphäre.

Am Sonntag erwarten die Besucher zusätzlich eine Kunstausstellung des Künstlerkreises im Park, dazu abwechslungsreiche Livemusik, Kaffee und Kuchen sowie ein Programm für die kleinen Gäste. Führungen durch die Alte Trotte, Rikschafahrten, eine Wasserdegustation am Quellhäuschen «Emilianum» sowie ein Feuerwehrfahrzeug mit Hebebühne für einen faszinierenden Blick über Grenzach runden das Programm ab.

Gross gefeiert werden soll das Jubiläum auch am **Festwochenende am 12./13. Juli** beim Schulzentrum – mit ökumenischem Gottesdienst, musikalischer Unterhaltung und Aktionen sowie Bewirtung durch die ortsansässigen Vereine. Der traditionelle **Johannimarkt am 24./25. Juni** wird in diesem Jahr zum 257. Mal gefeiert und ist somit der älteste Bestandteil des Grenzacher Veranstaltungskalenders.

Am **10. Oktober** lädt Wyhlen zum Erlebnis-einkauf mit der Einweihung der neuen Ortsmitte ein.

Dies ist nur ein kleiner Ausschnitt aus dem diesjährigen Programm. Aber auch abseits des Trubels: In jedem Fall ist Grenzach-Wyhlen einen Besuch wert – zwischen Rhein, Wein, Geschichte und Natur!

Die Tourist-Info befindet sich im Erdgeschoss des Rathaus Grenzach (Hauptstrasse 10) und ist vormittags von 8.30 bis 12 Uhr geöffnet. Hier erhalten Sie Informationen und Broschüren rund um Grenzach-Wyhlen sowie Tipps für Wanderungen und Radwege in der Region. Ausserdem können Sie Souvenirs wie Wickelfische oder Magnete vom südlichsten Punkt Baden-Württemberg erwerben.

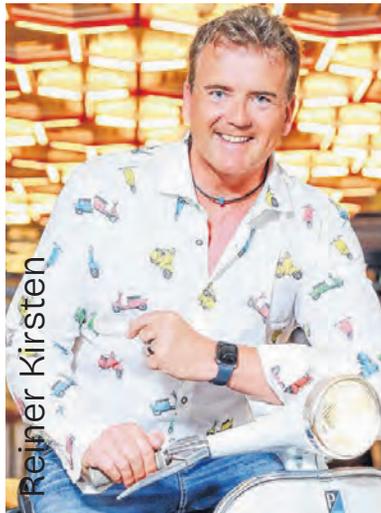


Tourist-Info
Grenzach-Wyhlen
Hauptstrasse 10
79639 Grenzach
Öffnungszeiten: 8.30-12 Uhr
www.grenzach-wyhlen.de



Open Air im Park 2025

BAD KROZINGEN. Von Samstag, dem 19. Juli bis einschliesslich Freitag, dem 1. August 2025 findet das Open Air im Park in Bad Krozingen statt. Mitten im idyllischen Kurpark bietet der Veranstalter, die Kur und Bäder GmbH Bad Krozingen, ein abwechslungsreiches Musik- und Unterhaltungsprogramm.



Reiner Kirsten



Jethro Tull



Manfred Mann's Earth Band

Zum Auftakt des Open Airs im Park findet am Samstag, dem **19. Juli** und am Sonntag, dem **20. Juli 2025** das traditionelle **Lichterfest** im Kurpark statt. Musik, Tanz und jede Menge Unterhaltung stehen auf dem Programm und sorgen zwei Tage lang für Stimmung bei Jung und Alt. Unzählige Kerzen, Lampions und Bambuslaterne lassen den Kurpark am Samstag, dem 19. Juli bei Einbruch der Dunkelheit in romantischem Licht erstrahlen. Am Sonntag, dem 20. Juli wird den Besuchern im Kurpark den ganzen Tag ein buntes Unterhaltungs- und Familienprogramm geboten. Neu dabei ist ein Autoscooter, der mit moderner LED-Beleuchtung und Musik für zusätzlichen Fahrspass sorgt.

Die **Schlager-Gala mit Thomas Anders (Ex-Mitglied Modern Talking) und Reiner Kirsten** findet am **Mittwoch, dem 23. Juli 2025** um 20 Uhr statt. Thomas Anders hat in seiner 40-jährigen Musiklaufbahn nationale und internationale Musikgeschichte geschrieben. Alleine «You're my heart, you're my soul» mit Modern Talking war in 81 Ländern auf Platz 1 der Verkaufscharts.

Reiner Kirsten hat seit vielen Jahren seinen festen Platz in der Welt des volkstümlichen Schlagers. Mit seiner ausdrucksstarken Stimme, seinem unwiderstehlichen Charme und Hits wie «Träumer wie Du» begeistert er sein

Publikum. 2024 bereichert er sein Repertoire mit einem neuen Song «Fliegen kann ich nur mit dir», der die Herzen seiner Fans nach wie vor berührt. Reiner Kirsten hat seit vielen Jahren seinen festen Platz in der Welt des volkstümlichen Schlagers.

Am **Donnerstag, dem 24. Juli 2025** um 20 Uhr tritt das **Philharmonische Orchester Freiburg** im Kurpark von Bad Krozingen auf. Das Philharmonische Orchester Freiburg wurde 1887 gegründet und etablierte sich rasch als offizielles Orchester der Stadt am Theater Freiburg. Das Repertoire umfasst die wichtigsten Werke vom 18. bis zum 20. Jahrhundert, zudem misst es der zeitgenössischen Musik sowohl in der Oper als auch im Konzert grosse Bedeutung bei. Als Solistin singt Cassandra Wright (Sopran), an der Spitze des Orchesters steht der Dirigent André de Ridder an diesem Abend. Das Konzert beginnt mit Modest Musorgskys eindrucksvollem Werk Eine Nacht auf dem kahlen Berge, in der bekannten Orchestrierung von Nikolaj Rimski-Korsakow. Es folgen zwei Arien von Wolfgang Amadeus Mozart: zunächst «Come Scoglio» aus der Oper Così fan tutte, danach «Zeffiretti lusinghieri» aus Idomeneo. Anschliessend erklingt Guiseppes bewegende Arie «Caro Nome» aus der Oper Rigoletto. Nach der Pause rundet Robert Schumanns Sinfonie Nr. 1, die sogenannte «Frühlingssinfonie», das Programm stimmungsvoll ab.

Am **Freitag, dem 25. Juli 2025** ab 20 Uhr findet das Konzert der **Manfred Mann's Earth Band** statt. Wer kennt sie nicht? Hits wie «Blinded By The Light», «Davy's On The Road Again», «Father of Day, Father of Night», «Mighty Quinn», «I came for you» besitzen Klassiker-Status und haben Manfred Mann und seine Earth Band weltweit zu einer der ganz Grossen gemacht. Seit 2011 ist Manfred Mann's Earth Band mit neuer Stimme auf Tour: ROBERT HART (ex Bad Company).

Am **Mittwoch, dem 30. Juli 2025** um 20 Uhr folgt das Jubiläumskonzert des **Tibor Szüts's Johann-Strauss-Orchesters**

**SAMSTAG, 19.7.25
BIS SONNTAG, 20.7.25**

LICHTERFEST /

MITTWOCH, 23.7.25

**SCHLAGER-GALA MIT
THOMAS ANDERS /
REINER KIRSTEN**

DONNERSTAG, 24.7.25

**PHILHARMONISCHES
ORCHESTER FREIBURG /**

FREITAG, 25.7.25

**MANFRED MANN'S
EARTH BAND /**

MITTWOCH, 30.7.25

**TIBOR SZÜTS'S JOHANN-
STRAUSS-ORCHESTER /
SOPRANISTIN TOMOKO
MARIA NISHIOKA**

FREITAG, 1.8.25

JETHRO TULL /



Thomas Anders

TICKETS

1x2 Tickets
**Schlager-Gala mit
Thomas Anders und
Reiner Kirsten**
Mi, 23. Juli

1x2 Tickets
**Manfred Mann's Earth
Band**
Fr, 25. Juli

Stichwort: «Open-Air im Park»
Bitte Wunschtage angeben
Teilnahmebedingungen auf Seite 17.

«200 Jahre Jubiläum Johann Strauss (Sohn)» mit der Sopranistin Tomoko Maria Nishioka. Wir freuen uns, Sie zu einem ganz besonderen Galakonzert anlässlich des 200-jährigen Jubiläums von Johann Strauss (Sohn) einladen zu dürfen. Das Orchester wird aus ca. 20 Personen zusammengestellt.

Die Gast-Solistin Tomoko Maria Nishioka, geboren in Hiroshima, absolvierte ihr Gesangsstudium an der Elisabeth Universität für Musik und das Konzertexamen in Saarbrücken. Sie trat international auf, u. a. am Teatro Liceu in Barcelona.

Jethro Tull und Ian Anderson zählen zu den erfolgreichsten Progressive Rock Bands der Welt. Sie treten am **Freitag, dem 1. August 2025** ab 20 Uhr auf und bilden das Finale des diesjährigen Open Air im Park. Seit ihrem ersten Auftritt 1968 im Marquee Club in London und ihrem Überraschungserfolg beim Sunbury Jazz and Blues Festival hat die Band eine treue Fangemeinde. Mit Hits wie Locomotive Breath und ihrem Debütalbum «This Was» prägten sie die Rockgeschichte. Trotz zahlreicher Besetzungswechsel tritt Ian Anderson heute mit David Goodier (Bass), John O'Hara (Keyboards), Timothy Jack (Gitarre) und Scott Hammond (Schlagzeug) weltweit in 80-100 Shows auf und begeistert mit dem klassischen Jethro-Tull-Repertoire.



Tickets:
 Tourist-Information Bad Krozingen
 Tel. 07633 4008-164 oder
www.open-air-im-park.de

breitband.ch

MOBILE M

Für die Schweiz & 53 Destinationen

☎

+
FLAT

🌐

+25
FLAT

📶

+
FLAT

🌐

+25
50 GB

39.90 CHF Mt.

was immer das Leben bringt

BLEIB VERBUNDEN

3000 Gesprächsminuten innerhalb CH&FL & 3000 Min. von CH&FL nach EU+25 & 3000 Min. innerhalb EU+25 und von EU+25 nach CH&FL & 3000 SMS in CH&FL & 3000 SMS in EU+25 & 200 GB in CH&FL & 50 GB in EU+25. Die Länderliste EU+25 finden Sie auf breitband.ch. Nur in von breitband.ch bedienten Gemeinden buchbar. breitband.ch ein Service der ImproWare AG

Dreiländermuseum Lörrach

Das mehrfach mit Preisen ausgezeichnete Dreiländermuseum ist das einzige Drei-Länder-Museum Europas. Es zeigt mit der Dreiländerausstellung die zentrale Dauerausstellung zur Geschichte und Gegenwart der Drei-Länder-Region am Oberrhein.



© Thomas Dix

Welche Gemeinsamkeiten verbinden die Region? Wie entstanden hier drei Länder? Wie lebten die Menschen mit der Grenze im 20. Jahrhundert, wohin führt die Zukunft? Es geht um Grenzkontrollen, Schmuggel und verschiedene Währungen, um die Sehnsucht nach Freiheit 1848, die NS-Zeit und den neuen Aufbruch nach dem Zweiten Weltkrieg.

7. Juni - 6. Juli 2025

Stoff Art Bild, Objekt, Installation

Fünf Künstlerinnen - Chris Popovic, Eva Rosenstiel, Susanne Allgaier, Susi Hinz und Karin Langendorf - beschäftigen sich auf eine ganz individuelle Weise mit dem Werkstoff Textil.

26. Juli - 23. November 2025

Elsass 1940-45

80 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs zeigt das Dreiländermuseum eine Ausstellung, die 2022 von der Bibliothèque nationale et universitaire de Strasbourg unter dem Titel «Face au nazisme - Le cas alsacien» realisiert wurde. Sie wurde 2024 in der Landesbibliothek Baden-Württemberg in Stuttgart unter dem Titel «Elsass unter Hakenkreuz» gezeigt und ist nun im Lörracher Museum zu sehen. Ergänzt durch rund 80 Exponate aus der Dreiländersammlung zeigt sie einmal mehr den Wert der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit für einen neuen und differenzierten Blick auf die Geschichte der Region. Nach dem militärischen Sieg über Frankreich im Juni 1940 annektierte das Deutsche Reich das Elsass faktisch. Ziel der Nationalsozialisten war es, die Region vollständig zu germanisieren - französische Einflüsse wurden systematisch unterdrückt. Ab 1942 wurden Elsässer völkerrechtswidrig zur Wehrmacht eingezogen - ein tiefer Einschnitt, der sich bis heute in der regionalen Erinnerungskultur widerspiegelt.

Die Ausstellung beleuchtet die zunehmende Radikalisierung im Elsass während der 1930er-Jahre, die deutsche Besatzung im Zweiten Weltkrieg so-

wie den Umgang mit dieser Vergangenheit nach 1945. Im Zentrum steht eine elsässische Perspektive auf die politischen und gesellschaftlichen Umbrüche Europas jener Zeit.

28. Juni - 23. November 2025

Hermann Daur - ein moderner Blick

Die Ausstellung im Hebelsaal wirft ein anderes, ungewohntes Licht auf das Werk des Malers und Grafikers Hermann Daur, der nach seiner Karlsruher Akademiezeit, Studienaufenthalten in Dachau und in der weiten Landschaft Norddeutschlands ins Markgräflerland zurückkehrt und hier sowie in der umliegenden Region Hauptmotive für sein Schaffen findet. Die Ausstellung konzentriert sich mit rund 35 Werken, darunter Gemälde, erstmals gezeigte Ölstudien und Grafiken, bewusst auf Arbeiten des Künstlers, die intuitiv und spontan die Natur erfassen und in ihrer Reduktion beziehungsweise Stilisierung ausserordentlich modern wirken - bis hin zu Darstellungen, in denen pastos wirkende Pinselzüge landschaftliche Gegebenheiten zurücktreten lassen zugunsten des rein aus der Farbe heraus entwickelten Bildraums.

drei länder museum
musée des trois pays
lörrach



Öffnungszeiten:
Dienstag-Sonntag 11-18 Uhr

Eintritt:
Erwachsene: EUR 3, ermässigt EUR 1;
Familienkarte EUR 4

Anreise:
Regio S-Bahn 6 ab Basel SBB + Bad Bf.
Haltestelle «Lörrach Museum/Burghof»

Dreiländermuseum,
Basler Strasse 143, D-79540 Lörrach,
T +497621 415 150, museum@loerrach.de
www.dreilaendermuseum.eu

TICKETS

10 x 1

Familienfreikarte

Stichwort: «Dreiländermuseum»
Teilnahmebedingungen auf Seite 17.

FREITAG, 27.6.25, 18.30 UHR

GEMEINSAME VERNISSAGE DER SONDERAUSSTELLUNGEN «HERMANN DAUR - EIN MODERNER BLICK» (DREILÄNDERMUSEUM) UND «DIE LANDSCHAFT NACH HERMANN DAUR» (IBENTHALERHAUS) IM DREILÄNDERMUSEUM

Museumsleiter Jan Merk im Gespräch mit Kunsthistorikerin Dr. Ute Hübner aus Konstanz und Andreas Obrecht (Vorsitzender der Ibenthaler Stiftung)

SAMSTAG, 28.6.25, 15-16.30 UHR

KINDERPROGRAMM IM MUSEUM: MUSEUMSRALLEY

Führung mit Museumspädagogin Silke Schwarz in der Dreiländerausstellung für Kinder von 7 bis 10 Jahren (Lesefähigkeit erforderlich). Mit Anmeldung.

SONNTAG, 6.7.25, 11.30 UHR

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG «HERMANN DAUR - EIN MODERNER BLICK»

mit Kunsthistorikerin Jeannette Gutmann

SONNTAG, 6.7.25, 16 UHR

FINISSAGE DER SONDERAUSSTELLUNG «STOFFART»

SAMSTAG, 12.7.25, 15-16.30 UHR

KINDERPROGRAMM IM MUSEUM: ERDE UND GESTEINE

Führung mit Museumspädagogin Silke Schwarz in der Dreiländerausstellung für Kinder von 7 bis 10 Jahren (Lesefähigkeit erforderlich). Mit Anmeldung.

FREITAG, 25.7.25, 18 UHR

ERÖFFNUNG DER SONDERAUSSTELLUNG «ELSASS 1940-45»

MITTWOCH, 6.8.25, 10 UHR

MITTWOCH-MATINEE: ELSASS UNTERM HAKENKREUZ

Rundgang durch die Ausstellung «Elsass 1940-45». Anschliessend gemeinsames Gespräch beim Kaffee.

Anmeldung beim Besucherservice erforderlich.
Veranstalter: Museen Basel

FREITAG, 15.8.25, 18 UHR

MARIA RELOADED - MITTELALTERLICHE GLAUBENSWELT NEU ENTDECKT

Bei der öffentlichen Führung mit Kunsthistorikerin Jeannette Gutmann begegnen die Besucherinnen den Madonnenskulpturen in der Dreiländerausstellung.

SAMSTAG, 6.9.25, 15-16.30 UHR

KINDERPROGRAMM IM MUSEUM: WASSER

Führung mit Museumspädagogin Silke Schwarz in der Dreiländerausstellung für Kinder von 7 bis 10 Jahren (Lesefähigkeit erforderlich). Mit Anmeldung.

SONNTAG, 28.9.25, 11.30 UHR

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG «HERMANN DAUR - EIN MODERNER BLICK»

mit Kunsthistorikerin Jeannette Gutmann

Unsere treuen Begleiter fürs Leben

Haustiere sind mehr als nur Tiere – sie sind treue Gefährten, beste Freunde und oft ein Teil der Familie. Egal ob Hund, Katze, Vogel oder Nagetier: Haustiere bereichern unser Leben mit Freude, Trost und bedingungsloser Zuneigung. Sie spüren oft intuitiv, wie es uns geht, und sorgen dafür, dass wir uns nie einsam fühlen. Durch ihre Präsenz helfen sie uns, Stress abzubauen, schenken uns Freude und bieten uns die Möglichkeit, Verantwortung zu übernehmen. Ein Haustier ist jedoch auch ein lebenslanges Versprechen: Es braucht Pflege, Liebe und Aufmerksamkeit, damit diese wunderbare Freundschaft blühen kann.

für einen würdigen Abschied

Kleintier-Krematorium Duggingen

Seit 25 Jahren die Nr.1 in der Nordwestschweiz



Marco Casartelli
Grellingerstrasse 72
4202 Duggingen
Tel: 061 741 20 21



www.kleintier-krematorium.ch

Spenden Sie für das Allschwiler Tierheim!

Bei uns leben permanent 30 bis 40 Katzen sowie Kaninchen und Meerschweinchen. Sie sind immer hier, weil sie nicht platziert werden können auf Grund von Krankheiten, Alter, Unsauberkeit oder weil sie wild sind. Dazu kommen laufend Notfälle! Für diese finden wir dann wieder ein schönes neues Zuhause.

Wir sind ein Tierheim mit Herz. 

Die Tiere können frei entscheiden, ob sie lieber im Garten sünnele oder mit uns schmusen möchten! Sie können uns besuchen und selbst sehen, wie gut es den Tieren hier geht.

www.tierhilfe-regio-basel.ch

Spenden-Konto: CH31 8080 8005 9750 9168 2

Raiffeisenbank Allschwil-Schönenbuch




Tierhilfe Regio Basel
« Zusammen sind wir stark »



Spenden Sie jetzt für
Santiago und andere
Sorgen-Schützlinge.

Herzlichen Dank.



SANTIAGO

Der sanfte Riese

Santiago ist eine freundliche und liebevolle Bordeauxdogge. Er wartet seit über einem Jahr auf ein neues Zuhause. Seine gesundheitlichen Probleme erfordern besondere Pflege und Aufmerksamkeit.

Mit Ihrer Hilfe können wir Santiago weiterhin die notwendige medizinische Versorgung, das Training und die Fürsorge bieten, die er so dringend braucht.

Kanton

Nur noch mit AGOV-Login

BA. Seit dem 24. Juni wird der sichere Zugang zum BL-Konto neu ausschliesslich über den Authentifizierungsdienst AGOV möglich sein und den Zugang über die Swiss-ID ablösen. AGOV wird vom Bund bereitgestellt, ist Teil der nationalen Strategie zur digitalen Transformation und wird für den Zugang zu Behördenleistungen auf allen Staatsebenen eingeführt.

Der neue Zugang vereinfacht und vereinheitlicht den Zugang zu den Online-Dienstleistungen der Schweizer Behörden (Bund, Kantone, Gemeinden). Gleichzeitig gewährleistet die staatlich betriebene Infrastruktur einen maximalen Schutz von personenbezogenen Daten.

Nutzerinnen und Nutzer können ein persönliches AGOV-Konto beim Authentifizierungsdienst der Schweizer Behörden erstellen. Das AGOV-

Konto kann bei unterschiedlichen behördlichen Anwendungen beim Bund, bei mehreren Kantonen und bei einigen Gemeinden verwendet werden. Beim ersten Login mit dem AGOV-Konto auf dem Portal des Kantons Basel-Landschaft wird automatisch ein persönliches BL-Konto erstellt. Das AGOV-Konto und das BL-Konto-Login sind somit direkt miteinander verknüpft.

Bestehende Logins des BL-Kontos können nahtlos mit dem neuen Authentifizierungsdienst weitergenutzt werden. Dafür muss bei der Registrierung für ein AGOV-Login dieselbe E-Mail-Adresse verwendet werden, die auch schon beim Login mit der SwissID genutzt wurde. Nach der erstmaligen Anmeldung im BL-Konto mit dem AGOV-Login steht der bisherige Verlauf der Aktivitäten im BL-Konto wieder zur Verfügung.

Kirchenzettel

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

So, 29. Juni, 10 h: Gottesdienst, Pfarrer Joshua Walder, Kollekte: FEPA (Fonds für Entwicklung und Partnerschaft in Afrika).

Mi, 2. Juli, 14.30 h: Kaffee- und Spieltreff für Erwachsene im KGH.

So, 6. Juli, 10 h: Gottesdienst, Pfarrer Joshua Walder, Kollekte: Suchthilfe Region Basel.

Sa, 12. Juli, 10.30 h: Gottesdienst im Alterszentrum, Pfarrerin Sibylle Baltisberger.

So, 13. Juli, 10 h: Gottesdienst, Pfarrerin Sibylle Baltisberger, Kollekte: Stiftung Mosaik – Wohnprojekte für Behinderte (Liestal).
Amtswoche: 30. Juni–6. Juli Pfarrerin Sibylle Baltisberger.

7.–13. Juli Pfarrer Joshua Walder.
www.ref-birsfelden.ch

Bruder-Klaus-Pfarrei

Sa, 28. Juni, 8.30 h: Jubla Reisesegen.

So, 29. Juni, 13. Sonntag im Jahreskreis. 9 h: Santa Messa.
10.15 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier.

Mo, 30. Juni, 15.50 h: Rosenkranzgebet in der Kirche.

Fr, 4. Juli, 16.30 h: Taufkurs im Fridolinsheim.

So, 6. Juli, 14. Sonntag im Jahreskreis, 9 h: Santa Messa.

10.15 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier.

Mo, 7. Juli, 15.50 h: Rosenkranzgebet in der Kirche.

www.kathki-birsfelden.ch

Evang.-meth. Kirche (EMK)

So, 29. Juni, 9.30 h: Gebetszeit.

10 h: Gottesdienst (Hanna Wilhelm).

Do, 3. Juli, Wandergruppe – Details folgen.

So, 6. Juli, 10 h: Bezirksgottesdienst im Bethesda (Andreas Steiner).

So, 13. Juli, 9.30 h: Gebetszeit.

10 h: Gottesdienst (Hanna Wilhelm) im Anschluss Brunch (Anmeldung bis Freitag bei V. Mathys, 061 313 23 04).

So, 20. Juli, 10 h: Bezirksgottesdienst im Bethesda (Andreas Steiner).

So, 27. Juli, 9.30 h: Gebetszeit.

10 h: Gottesdienst, Matthias Gertsch.

Freie Evangelische Gemeinde

So, 29. Juni, 10.10 h: Gottesdienst

Do, 3. Juli, 19.30 h: Gemeindeabend

So, 6. Juli, 10.10 h: Gottesdienst

Do, 10. Juli, 19.30 h: Gemeindeabend

So, 13. Juli, 10.10 h: Gottesdienst mit Abendmahl

www.feg-birsfelden.ch

Fasnacht

Plakettenwettbewerb

Das Fasnachtscomité Blätzbums ist bereits wieder an den Vorbereitungen für die Fasnacht 2026 und schreibt deshalb den Wettbewerb für die Birsfelder Fasnachts-Plakette 2026 aus.

Gerne laden sie dazu ein, einen Entwurf zu gestalten und einzureichen. Bedingung und Honorierung: Keine zu kleinen Details (je nachdem nicht umsetzbar), einen Entwurf pro Künstler, Format nicht grösser als A4 Blatt, zum Entwurf eine Beschreibung des Sujets, der Absender ist mit der vollständigen Adresse, inkl. Telefonnummer, auf der Rückseite des Entwurfs zu vermerken.

Teilnahmeberechtigt ist jeder. Die drei bestklassierten Entwürfe



werden mit einem Geldpreis prämiert. Das Comité bewertet im geheimen, rangiert und prämiert die Vorschläge endgültig. Auch dieses Jahr wartet das Fasnachtscomité mit grosser Spannung auf die Entwürfe und freut sich auf eine rege Beteiligung.

Die kompletten Entwürfe (Zeichnungen/Grafik, Sujet und Beschreibung) sind bis spätestens am 5. Oktober einzureichen an: Evelyn Probst, Sonnenbergstrasse 34, 4127 Birsfelden

Evelyn Probst,
Plaketten-Verantwortliche
vom Fasnachtscomité Blätzbums

Reformierte Kirche

Nachwahl in die Kirchenpflege

An der Kirchgemeindeversammlung vom 24. Juni wurden Regine Gysin, Direktorin Suchtfachklinik, Jahrgang 1970, und Daniel Forster, Bauleiter Infra-Tiefbau, Jahrgang 1987, einstimmig von der Kirchgemeinde für die restliche Amtszeit bis am 31. Dezember 2028 in die Kirchenpflege gewählt.

«Bei Verdacht auf Stimm- und Wahlrechtsverletzung kann innert drei Tagen nach Publikation oder nach Kenntnisnahme der Verletzung Beschwerde erhoben werden. Diese ist einzureichen an die Rekurskommission der ERK BL, c/o Kirchensekretariat, Obergestadeck 15, Postfach, 4410 Liestal.»

Diana Brückner für die Evangelisch-reformierten Kirchenpflege

Gemischter Chor Frohsinn

Blumen für die Seele

Am Sonntag, dem 15. Juni, durfte der Gemischte Chor Frohsinn ein ganz besonderes Konzert unter dem Titel «Blumen für die Seele» präsentieren. Trotz unbeständigem Wetter mit Regen, Gewitter und schwüler Sommerluft fanden zahlreiche Besucherinnen und Besucher den Weg zum Konzert – und sie wurden nicht enttäuscht.

Das Konzert berührte die Herzen. Die sorgfältig ausgewählten Lieder, das gemeinsame Musizieren und der spürbare Zusammenhalt im Chor entfalteten eine besondere Stimmung. Der Funke sprang sofort auf das Publikum über, das mit warmem Applaus und vielen positiven Rückmeldungen belohnte. Es war eine Atmosphäre voller Freude, Emotion und musikalischer Kraft – ganz im Sinne des Mottos.

Ein besonderer Höhepunkt war der Auftritt von Ruedi Marfurt mit seinem Akkordeon. Mit viel Gefühl und Virtuosität begeisterte er das Publikum und wurde ebenfalls mit grossem Applaus gefeiert.

Der Chor ist sehr zufrieden mit dem Verlauf des Konzertes. Er hat sich von seiner besten Seite gezeigt: engagiert, klangvoll und mit viel Herzblut. Dieses Konzert war nicht nur ein musikalischer Genuss, sondern auch ein Zeichen der Verbundenheit zwischen unserem Chor und dem treuen Publikum.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden, Helferinnen und Helfer – und natürlich an das wunderbare Publikum. Solche Momente bleiben in Erinnerung wie Blumen für die Seele.

Ruth Jauslin, Präsidentin



Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen
seit 1886

Wir sind 24 Stunden für Sie da.
Tel. 061 481 11 59
www.bieli-bestattungen.ch

Allschwil – Basel – Birsfelden – Muttenz – Pratteln – Liestal

Wasserfahren

Zeitzuschläge und Frisuren



Die Geschwister Luzia und Adrian Zimmermann beim Stacheln. Foto zVg

Am vorletzten Samstag trafen sich vier WFVBler in Form von zwei Fahrpaaren zum Wettfahren in Aarau. Bei der Besichtigung vor dem Start war auf den ersten Blick klar, dass in der Aare deutlich weniger Wasser floss als noch im Training zu Beginn der Woche. Um 10 Uhr begab sich das erste und einzige Veteranenpaar des Vereins mit Simon Corminboeuf und Stefan Herger auf die Wettkampfstrecke.

Die Sonne scheint, die Frisur hält. Die drei Flossgassen waren dennoch nicht zu unterschätzen: Die Strömung drückte das Schiff nach rechts, während die Strecke zur ersten Landung am linken Ufer hinführte. Auch das Hinterwasser bei dieser Landung musste beachtet werden, um ein «Retour»-Kommando zu vermeiden. Auf der Überfahrt zur zweiten Landung galt es, den Brückenpfeiler möglichst optimal zu umfahren.

Der anstrengendste Teil der Fahrt erwartete die Fahrerinnen und Fahrer allerdings erst danach in Form einer kaum enden wollenden Stachelstrecke. Die Veteranen Corminboeuf und Herger büssten einige Sekunden ein, als sie unter der Brücke auf eine Steinplatte auffuhren. Zusätzlich erhielten sie einen Zeitzuschlag von fünf Sekunden auf die gefahrene Zeit, weil sie ein Hindernis in Form eines zu umfahrenden von einem herabhängenden Bengel knapp mit dem Heck berührten, sodass es schlussendlich «nur» für den achten Schlussrang reichte.

Aber: Die Sonne scheint, die Frisur hält immer noch. Einen Moment später startete auch das zweite Fahrpaar. Die Geschwister Adrian und Luzia Zimmermann erreichten bei 42 klassierten Fahrpaaren in der Kategorie «Aktiv» den hervorragenden 20. Schlussrang.

Luzia Zimmermann und Michael Walti für den Wasserfahrverein Birsfelden

Rudern

Erfolgreiche Regattasaison

Aktuell befindet sich der Ruderclub Blauweiss Basel mitten in der Regattasaison. Im Zwei-Wochen-Rhythmus verlässt das Regattateam sein Revier auf dem Kraftwerkinseli in Birsfelden und besucht mit seinen Booten die Wettkämpfe auf verschiedenen Seen in der ganzen Schweiz. Vor allem das Juniorinnen- und Junioren-Team konnte schon viele tolle Erfolge feiern. Anfang Juli wird dann die Saison mit der Teilnahme an den Schweizer Meisterschaften in Luzern ihren Abschluss finden.

Möchtest auch du einmal das Rudern ausprobieren? Bist du zwischen 12 und 18 Jahre alt und begeistert vom Sport und dem Erlebnis in der Natur? Dann bist du herzlich zum Sommerruderlager des RC Blauweiss Basel vom 4. bis 9. August eingeladen.

Adriana Wälti
für den RC Blauweiss Basel

Mehr hierzu und zu weiteren Schnuppermöglichkeiten findest du online auf www.rcblauweiss.ch/kurse.



Spass und Sport im Rhein: Die Abschlussregatta gehört stets zu den Highlights des Sommerruderlagers. Foto Pongrac Arnoth

Anzeige



Vorsorgen!
Ihr Kontakt für
den Notfall.

ortho-notfall.ch
T +41 61 305 14 00

GERISSEN?

IM NOTFALL – FÜR SIE DA!

Individuell und spezialisiert bei Verletzungen
sowie Beschwerden am Bewegungsapparat



ORTHO-NOTFALL

Merian Iselin Klinik
7 Tage von 8–22 Uhr

swiss olympic MEDICAL CENTER

Fussball 3. Liga

Ein nervenaufreibendes Spiel gipfelt in grossem Jubel

Der FC Birsfelden gewinnt das Aufstiegsspiel gegen den FC Therwil mit 4:3 (1:1, 2:2, 3:2) nach Verlängerung.

Von Alan Heckel

Es war wahrlich kein Spiel für schwache Nerven. Der FC Therwil und der FC Birsfelden spannten ihre zahlreich erschienenen Fans in Reinach über 120 Minuten lang auf die Folter, ehe es schliesslich die Hafenstädter waren, die sich mit 4:3 durchsetzten und eine gute Saison mit dem Aufstieg in die 2. Liga regional krönten. Die Anspannung, die von den Verantwortlichen abfiel, war riesig. FCB-Präsident Marco Cereghetti meinte nach Abpfiff: «Ich fühle mich, als hätte ich gerade selbst einen Match gespielt!»

Birsfeldens Trainer Branko Baković, der lange vor der Ansetzung der Partie Ferien gebucht hatte und deshalb nicht anwesend war, hatte im Vorfeld den Leimentalern die Favoritenrolle zugeschoben. Die Therwiler hatten den kürzeren Anfahrtsweg, durften in den Heimtrikots antreten und auf der Tribüne der Sportanlage Fiechten waren mehr in Gelbschwarz gekleidete Leute zu sehen. Der FCT begann in dieser lange Zeit von Vorsicht geprägten Partie zwar angriffig, doch die von Sportchef Aslan Sahin sowie den Assistentenrainern José Carrera und Gyorki Markov betreuten Hafenstädter liessen hinten wenig zu.

Das Publikum hatte sich bereits mit einem torlosen Remis zur Pause abgefunden, als nach einem missra-



Wichtiger Ausgleich: Birsfeldens Captain Marc Dinkel (Nummer 23) erzielt kurz vor der Pause das 1:1.

Foto Edgar Hänggi / EH Presse

tenen Abschluss der Ball plötzlich bei Samuel Manero landete. Die Birsfelder reklamierten Offside, doch die Fahne des Assistenten blieb unten und der Therwiler Stürmer bezwang Kushtrim Jusaj zum 1:0.

Die Reaktion der Birsfelder folgte aber unverzüglich. Direkt nach Wiederanpfiff kamen sie zu einem Corner, den Cristiano Schaub in die Mitte brachte, wo Marc Dinkel ziemlich ungedeckt das 1:1 köpfen durfte. Beinahe hätte die Baković-Elf von der Therwiler Verunsicherung noch mehr Profit geschlagen: Nach einem langen Zuspiel in die Spitze kam FCT-Goalie Domenico Fedele einen Schritt vor Leandro Ferreira an die Kugel, schoss aber den FCB-Stürmer an und der Ball rollte nur knapp am leeren Gehäuse vorbei.

Die ersten Minuten nach dem Seitenwechsel gehörten den Hafenstädtern, die in Person von Max Forsbach (46.) und Dinkel (51.) zwei Abschlüsse verzeichneten. Dann hatte Therwil seine beste Phase, doch Jusaj war bei den Chancen von Janis Reimer (53.), Manero (55.) und Elias Siedler zur Stelle (61.).

Später Ausgleich

In der Folge verlagerte sich das Geschehen ins Mittelfeld, wobei der FC Birsfelden den etwas besseren Eindruck machte. In der 84. Minute durfte Schaub wieder mal einen Eckball treten. Erneut stellten sich die Leimentaler nicht gut an, Ferreira profitierte und brachte die in Rot spielenden Birsfelder per Hacke in Führung.

Der Aufstieg war zum Greifen nahe, doch die Therwiler griffen mit dem Mute der Verzweiflung an. Als Jusaj einen Weitschuss von Nils Herren sensationell aus dem Lattenkreuz kratzte, schien das die entscheidende Parade gewesen zu sein (88.). Denn die nächste gefährliche FCT-Szene wurde von der Offside-Fahne zunichtegemacht. Tief in der Nachspielzeit gelang Silas Fläcklin mit dem letzten Angriff doch noch der Ausgleich. Doch das Therwiler Hoch hielt nur kurz an, denn zu Beginn der Verlängerung wurde Ramon Steiner im Sechzehner gefoult. Schaub behielt vom Penaltypunkt die Nerven und liess Birsfelden jubeln.

Bei immer noch hohen Temperaturen liessen Kräfte und Konzent-

ration immer mehr nach. So kam der FC Therwil zum abermaligen Ausgleich durch Morris Kessler (110.). Doch auch auf dem Zahnfleisch suchten die Birsfelder den Sieg – und wurden für ihren Einsatz belohnt. Yannick Netala, ein paar Sekunden zuvor noch von Krämpfen geplagt, jagte einem langen Ball hinterher, profitierte vom Fehler eines Therwilers und legte die Kugel uneigennützig zu Endi Zulic rüber, der von der Strafraumgrenze via Innenpfosten das 3:4 erzielte (117.). Es war der Siegtreffer, denn in der Folge liessen die Hafenstädter selbst in Unterzahl (Schaub sah Gelbrot, weil er die Ausführung eines Freistosses blockierte, 120.) nichts mehr anbrennen.

Videoanruf mit dem Trainer

Der Rest war grosser Jubel. Eine der ersten Handlungen war ein Videoanruf an Trainer Baković, der seinen Jungs zur Leistung gratulierte. «Es war ein unglaubliches Spiel», entfuhr es Sahin, der die bessere Physis seiner Mannschaft als entscheidendes Plus gesehen hatte. Seine Leistung als Coach spielte der abtretende Sportchef herunter: «Es ist der Erfolg des ganzen Teams, das unser Trainer super geformt hat!»

Weil die meisten am nächsten Tag zur Arbeit mussten, war eine Flasche Bier kurz vor Mitternacht das Höchste der Gefühle. Doch diese Woche kehrt Branko Baković in die Schweiz zurück. Dann wollen Team, Trainer und Staff bei einem gemeinsamen Grillfest den Aufstieg gebührend feiern.

Telegramm

FC Therwil – FC Birsfelden 3:4 n.V. (1:1, 2:2, 2:3)

Fiechten, Reinach. – 500 Zuschauer. – Tore: 43. Manero 1:0. 45. Dinkel 1:1. 84. Leandro Ferreira 1:2. 96. Fläcklin 2:2. 93. Schaub (Foulpenalty) 2:3. 110. Kessler 3:3. 117. Zulic 3:4.

Birsfelden: Jusaj; Saskovskiy, Risch, Bunic, Lizunenko; Schaub, Netala; Forsbach, Dinkel, Schüttel; Leandro Ferreira. Eingewechselt: Fahrer, Markov, Ocakli, Sliskovic, Steiner, Zulic.

Bemerkungen: Birsfelden ohne Coca, Adriano Ferreira, Hyseni (alle verletzt), Frick, Melita, Ruckstuhl und Velez (alle abwesend). – Platzverweis: 120. Schaub (Unsportlichkeit, 2. Verwarnung). – Verwarnungen: 5. Handschin, 22. Siedler, 40. Schaub, 58. Schüttel, 87. Saskovskiy, 90. Lizunenko, 101. Kilchherr, 105. Steiner, 107. Bunic (alle Foul).



Geschafft: Das Birsfelder Innenverteidiger-Duo Robin Risch (links) und Kerim Bunic lässt seiner Freude freien Lauf.

Foto Alan Heckel

Öffentliche Führung
Onkologie



Mittwoch, 2. Juli 2025

17.30 – 18.30 Uhr
Treffpunkt: Foyer Haus Wegman,
Klinik Arlesheim
Ohne Anmeldung

- Misteltherapie
- Hyperthermie
- Chemotherapie
- Biographiearbeit
- Künstlerische Therapien
- und mehr ...



Tennis

Den Aufstieg knapp verpasst



Bereit für den Sommer: Clubwirt Achim Kleemann freut sich schon auf Schleusi Return und Kinder-Camp.



Hauptpreis: Dieses Bike (präsentiert von Mitglied Marcel Bernoulli) kann man bei der Tombola gewinnen. Fotos zVg

Der Nachwuchs des TC Birsfelden unterliegt dem Basler LTC mit 1:2.

Die Interclub-Saison des Tennisclubs Birsfelden war dieses Jahr nicht überragend. Nur eine Mannschaft spielte um den Aufstieg und verpasste diesen leider. Bei den Junioren unter Captain Aladin Becirovic gab es letzten Sonntag heisse Spiele um die Promotion, mit den Teilnehmern von Birsfelden (Diego Becirovic, Luca Mosconi, Dijar Özkan und Maxi Schomper) gegen die Junioren von Basler LTC, das leider 1:2 verloren ging.

Das 22. Schleusi-Return-Turnier findet vom 26. Juli bis 3. August im Tennisclub Birsfelden statt. Interessante Spiele mit Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus der ganzen Region finden statt und für Essen und Getränke wird Wirt Achim Kleemann wie immer zuständig sein. Ein Sommernachtsfest und eine Tombola (ein Velo ohne Elektroantrieb ist der Hauptpreis) werden ebenfalls durchgeführt.

Zum 8. Mal findet das Kinder-Camp für Kinder und Jugendliche im Primarschulalter vom Montag, 4. August, bis Freitag, 8. August, statt. Neben Tennisunterricht wird auch Mini-Fussball, Volleyball,

Schnitzeljagd und vieles mehr angeboten. Auch werden die Kinder den Robi-Platz und die Feuerwehr Birsfelden besuchen. Am Freitagmorgen finden gruppenweise Turniere statt und am Nachmittag steht wie immer die Schifffahrt auf dem Programm. Bei schönem Wetter wird auch ein grosser Pool zum Baden einladen.

Für das Kinder-Camp hat es noch einige wenige Plätze frei. Für weitere Informationen bitte die Homepage des Tennisclub Birsfeldens (www.tc-birsfelden.ch) konsultieren. Für beide Anlässe sind Besucherinnen und Besucher herzlich willkommen.

Kurt Hollenstein für den TC Birsfelden

Promotion
**Öffentliche Führung:
Onkologie in der
Klinik Arlesheim**

Erfahren Sie mehr über unser integratives Behandlungskonzept der anthroposophischen Onkologie. Wir stellen Ihnen verschiedene Ansätze und Therapien vor, darunter Misteltherapie, Hyperthermie, Chemotherapie, Biographiearbeit, Künstlerische Therapien und vieles mehr. Die nächste Führung findet am Mittwoch, 2. Juli von 17.30 bis 18.30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Treffpunkt: Klinik Arlesheim, Foyer Haus Wegman.

Wir laden Interessierte herzlich ein. Mehr Informationen zu unseren Veranstaltungen finden Sie unter: www.klinik-arlesheim.ch.

DIE GESCHICHTE DES BIRSFELDER FLUGPLATZES STERNENFELD

reinhardt



Werner Soltermann
Flugplatz Sternenfeld
1920-1950
ISBN 978-3-7245-2731-2
CHF 48.-

Das Buch erzählt erstmals die faszinierende Geschichte des ersten Basler Flugplatzes auf dem Sternenfeld in Birsfelden. Passend zur Gründung der Genossenschaft Aviatik beider Basel im Jahr 1924 beleuchtet es neben deren Geschichte auch zahlreiche Veranstaltungen, seltene Flugzeuglandungen und die Menschen, die den Flugplatz prägten. Über 250 bisher unveröffentlichte Bilder machen die Vergangenheit lebendig.



Erhältlich im Buchhandel oder unter reinhardt.ch



FLUGPLATZ STERNENFELD
WERNER SOLTERMANN

Follow us

Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 26/27/2025

Ein Zeichen der Verbundenheit: MuttENZ überreicht Birsfelden zum 150-Jahr-Jubiläum einen Brunnen



Von links nach rechts: Florian Schreier, Franziska Egloff-Schraner (Gemeinderätin MuttENZ), Sara Fritz, Franziska Stadelmann (Gemeindepräsidentin MuttENZ), Christof Hiltmann, Alain Bai (Gemeinderat MuttENZ), Désirée Jaun, Simon Oberbeck.

Im Rahmen ihres 150-jährigen Gemeindejubiläums durfte die Gemeinde Birsfelden ein ganz besonderes Geschenk der Nachbargemeinde MuttENZ entgegennehmen: Ein vier Meter langer, moderner Holzbrunnen wurde während des dreitägigen Festes vom 20. bis 22. Juni 2025 am Birköpfli der Bevölkerung präsentiert.

Der Brunnen ist ein Zeichen von Freundschaft, Respekt und Verbundenheit und soll als Quelle der Begegnung und des Miteinanders dienen. Er wurde direkt auf dem Festgelände in der Nähe des Spielplatzes installiert – dort, wo Begegnungen und Austausch stattfinden.

Die Wasserversorgung Birsfelden sorgte dafür, dass der Brunnen

fachgerecht an das Trinkwasser-Netz angeschlossen wurde und bei den warmen Temperaturen somit allen Gästen des Festes zur Erfrischung zur Verfügung stand.

Der gesamte Gemeinderat der Gemeinde Birsfelden bedankte sich persönlich bei Vertreterinnen und Vertretern der Gemeinde MuttENZ für das Jubiläums-Geschenk.

Gemeinde Birsfelden

Nichts Neues aus Birsfelden – schon wieder kein Bauernmarkt im Juli

Wegen fehlenden Anmeldungen fällt der Juli-Bauernmarkt aus. Die Früchtefarm ist wie immer mit ihrem grossen Warensortiment für Sie da. Auch die beiden elsässischen Gemüsefrauen – sie kommen jeden Mittwoch und Samstag mit ihrem

gut gefüllten Stand auf den Zentrumsplatz. Vor dem Sternenschulhaus steht die Familie Weiss mit ihrem ganzen Sortiment vom Hofladen da. Auch der Arisdorfer Landwirt Otto Surer kommt gegen Mittag mit seinem Anhänger,

gefüllt mit Kartoffeln und Äpfeln, ins Sternensfeld. Besuchen Sie doch die wenigen Anbieter, die noch zu uns kommen. Der nächste Bauernmarkt ist voraussichtlich am Samstag, 6. September.

Beat Roth, Leiter der Bauernmärkte

Verlängerung der Durchfahrts- bewilligungen

Die sich im Umlauf befindlichen Durchfahrtsbewilligungen (orange Karten), die per 30. Juni 2025 eigentlich ihre Gültigkeit verlieren, werden automatisch bis zum 31. August 2025 verlängert. Grund dafür ist die bevorstehende Einführung der Automatischen Durchfahrtskontrolle (ADK) per 1. September 2025.

Weitere Informationen auf www.birsfelden.ch/aktuelles

MMN-Zentrale erfolgreich modernisiert und umgezogen

Die Multimedianetz-Zentrale (MMN) der Gemeinde Birsfelden wurde erfolgreich an ihren neuen Standort in der Gemeindeverwaltung an der Hauptstrasse 77 verlegt. Dabei wurde nicht nur der Betrieb nahtlos sichergestellt, sondern auch die gesamte technische Infrastruktur umfassend erneuert.

Mit der Modernisierung ist die Versorgung der Bevölkerung mit TV, Radio, Internet und Telefonie langfristig gesichert – zuverlässig, leistungsstark und bereit für kommende Anforderungen.

Gemeindeverwaltung Birsfelden
Abteilung Bau, Verkehr & Umwelt

Zivilstandsnachrichten

Todesfälle

19. Juni 2025

Franz-Schäfler, Peter

Geboren am 12. März 1940, von Liesberg und Basel, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Birsfelden.

23. Juni 2025

Stähli-Rossier, Alice «Elisabeth»

Geboren am 14. Oktober 1926, von Glarus, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Birsfelden.



Gründung eines Seniorenrates für Birsfelden: Altersverein Birsfelden bringt sich aktiv ein

Nachdem der Gemeinderat im November 2024 das Altersleitbild für Birsfelden verabschiedet hat, geht es nun an die Umsetzung der einzelnen Handlungsfelder.

Wesentlich dafür ist der Einbezug betroffener Personengruppen. Dies soll über einen Seniorenrat geschehen, welcher mit Anhörungs- und Antragsrecht den Austausch mit dem Gemeinderat pflegt.

Anliegen, Bedürfnisse und Perspektiven älterer Menschen kann dieser Seniorenrat strukturiert aufnehmen und diese aktiv in politische und gesellschaftliche Prozesse der Gemeinde einbringen.

Ein Seniorenrat muss sowohl unabhängig agieren als auch sinnvoll in bestehende Strukturen der Gemeinde eingebunden sein. Er

braucht für sein Wirken eine gute Verankerung in der Bevölkerung.

Der Altersverein Birsfelden, welcher über 400 Personen aus der betroffenen Bevölkerungsgruppe vereint, ist angefragt, sich aktiv bei der Gründung des Seniorenrates einzubringen. Eine strukturierte Anbindung des Seniorenrates an den Altersverein ist vorgesehen und mit Gemeinderatsbeschluss im Juni bestätigt worden.

Konkret sind folgende Schritte vorgesehen:

Die Gemeinde Birsfelden und der Altersverein werden Ende August eine Ausschreibung für Interessenten an der Mitarbeit im Seniorenrat vornehmen. Damit sind sowohl Personen aufgefordert, sich eigeninitiativ zu bewerben als auch

Vereine und Institutionen des Netzwerkes Alter gezielt Personen für eine Mitarbeit im Seniorenrat zu gewinnen.

Es folgen Gespräche mit den Interessenten. An einer Veranstaltung des Altersvereins im Oktober, welche zugleich als ausserordentliche Generalversammlung durchgeführt wird, sollten die Mitglieder des Seniorenrates gewählt werden. Im Januar 2026 kann dann der Seniorenrat seine Arbeit aufnehmen.

An der Generalversammlung des Altersvereins im März 2025 wurde bereits informiert, dass ein Konzept zur Anbindung des Seniorenrates an den Verein entwickelt wird. Dies ist auf breite Zustimmung der Mitglieder gestossen. Mit dieser neuen Aufgabe möchte der

Vorstand des Altersvereins auch für die Mitarbeit im Verein neue Perspektiven ermöglichen. Mitglieder des Seniorenrates sind bzw. werden zugleich Mitglieder des Altersvereins und können breit abgestützt auf Bedürfnissen und Anliegen von älteren Menschen ihre Arbeit wahrnehmen. Ihre Arbeit bekommt mit dem Altersverein einen guten Resonanzboden.

Alle beteiligten Akteure hoffen, dass so die Gründung des Seniorenrates auf gutem Wege ist. Die Reaktionen auf das Mitwirkungsinserat, welches Ende August unter anderem im Birsfelder Anzeiger publiziert wird, wird es zeigen.

*Elisabeth Broder-Schmid
und Priska Thomann Zingg,
Co-Präsidentinnen*

Top 5 Romane

- Pierre Martin**
Madame le Commissaire und die gefährliche Begierde – Ein Provence-Krimi
Kriminalroman | Knauer Verlag
- Philipp Gurt**
Engadiner Teufel – Ein Fall für Corina Costa
Kriminalroman | Dörlemann Verlag
- Dmitrij Kapitelman**
Russische Spezialitäten
Roman | Hanser Verlag
- Martin Suter**
Wut und Liebe
Roman | Diogenes Verlag
- Uketsu**
HEN NA E – Seltsame Bilder
Kriminalroman | Lübbe Verlag

Top 5 Sachbücher

- Gregor Saladin**
Der Dichter und sein Henker – Eine wahre Geschichte
Romanbiografie | F. Reinhardt Verlag
- Sibylle von Heydebrand, Vanja Hug**
Die Ermitage in Arlesheim – Ein Paradies im Grünen
Basiliensia | Schwabe Verlag
- David A. Graham**
Der Masterplan der Trump-Regierung
Politik | Fischer Verlag
- Julian Schütt**
Max Frisch
Biografie | Suhrkamp Verlag
- Tilmann Lahme**
Thomas Mann – Ein Leben
Biografie | DTV

Top 5 Musik-CDs

- Miley Cyrus**
Something Beautiful
Pop | RCA Intern
- Gölä**
STURM
Pop | Phonag Records
- Europäisches Jugendchor Festival 2025**
Fulminantes Chorspektakel
Klassik | EJCF
- Haydn2032**
No. 17 – Per il Luigi Kammerorchester Basel, Giovanni Antonini
Klassik | Alpha Classics
- Anouar Brahem**
After The Last Sky
Jazz | ECM

Top 5 Vinyl

- Eurovision Song Contest Basel 2025**
Pop | PolyStar | 3 LPs
- Miley Cyrus**
Something Beautiful
Pop | RCA Intern
- Gölä**
STURM
Pop | Phonag Records
- Bon Iver**
Sable, Fable
Pop | Jagjaguwar
- Anouar Brahem**
After The Last Sky
Jazz | ECM | 2 LPs

Für Bestellungen sind wir auch telefonisch, per E-Mail oder über unseren Webshop für Sie da.

Bücher | Musik | Tickets | Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel | T 061 206 99 99
info@bideruntanner.ch | www.bideruntanner.ch



Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel



Errichtung eines allgemeinen Fahrverbots auf der Marie Lotz-Promenade



Ab dem 1. Juli 2025 gilt auf der Marie Lotz-Promenade sowie auf dem Zuweg an der Rheinparkstrasse ein allgemeines Fahrverbot in beide Richtungen.

Neben der Umsignalisation werden derzeit noch bauliche Massnahmen umgesetzt. Geplant ist

eine Kombination aus neuen Verkehrszeichen sowie Umlaufgittern und Leiteinrichtungen. Diese dienen dazu, das Fahrverbot durchzusetzen. Fussgängerinnen und Fussgänger können diese auch mit Kinderwagen oder Rollatoren gut passieren.

Für die Velofahrerinnen und Velofahrer steht – wie auch schon bisher – die offizielle und gut signalisierte, parallel verlaufende Veloroute über die Hof- und Rheinparkstrasse zur Verfügung.

*Gemeindeverwaltung Birsfelden
Abteilung Sicherheit & Retetung*

Einladung zur Vernehmlassung: Teilrevision «Verwaltungs- und Organisationsreglement» und Aufhebung «Reglement über Abstimmungserläuterungen bei kommunalen Abstimmungen»

Der Gemeinderat hat einen Vorschlag zur Teilrevision des «Verwaltungs- und Organisationsreglements» sowie zur Aufhebung des «Reglements über Abstimmungserläuterungen bei kommunalen Abstimmungen» ausgearbeitet. Er lädt die Öffentlichkeit diesbezüglich zur Vernehmlassung ein.

Das «Reglement über Abstimmungserläuterungen bei kommunalen Abstimmungen» aus dem Jahr 1985 bedarf einer Totalrevision. Zum einen existieren darin erwähnte übergeordnete Gesetze teilweise nicht mehr, zum anderen enthält das Reglement einige nicht mehr zeitgemässe Formulierungen.

Da es auf kantonaler Ebene eine Verordnung gibt, die einen vergleichbaren Sachverhalt abbildet (Verordnung zum Gesetz über die politischen Rechte, VO GpR) und dieser auf die Gemeinde übertragen werden kann, ist folgendes Vorgehen vorgesehen:

- Aufhebung «Reglement über Abstimmungserläuterungen bei kommunalen Abstimmungen»;
- Ergänzung «Verwaltungs- und Organisationsreglement» um § 7.1 «Abstimmungserläuterungen bei kommunalen Abstimmungen».

Die ausführlichen Unterlagen zur Vernehmlassung können von der

Internetseite der Gemeinde (www.birsfelden.ch/aktuelles) heruntergeladen oder beim Sekretariat Gemeinderat (gemeinde@birsfelden.ch) bestellt werden.

Alternativ können Rückmeldungen auch digital abgegeben werden. Auf der Internetseite www.mit-wirken-birsfelden.ch findet man dazu alle weiteren Informationen.

Die Vernehmlassung dauert bis zum **Freitag, 12. September 2025**. Für Rückmeldungen bedankt sich der Gemeinderat bereits im Voraus und hofft auf eine aktive Teilnahme aller interessierten Kreise an dieser Vernehmlassung.

Gemeinde Birsfelden



Spitex-Zentrum
Hardstrasse 71, 4127 Birsfelden
www.spitexbirsfelden.ch
E-Mail: info@spitexbirsfelden.ch
Telefon: 061 311 10 40
8 bis 11 Uhr (übrige Zeit
Telefonbeantworter)

Für alle Spitex-Dienste
Krankenpflege
Hauspflege
Betreuungsdienst
Mahlzeitendienst

Mütter- und Väterberatung
www.mvb-spitexbirsfelden.ch
E-Mail: mvb@spitexbirsfelden.ch
Telefon: 079 173 01 40



Schwimmhalle Birsfelden

Öffentliches Schwimmen:

Donnerstag:
19.00–21.30 Uhr (Erwachsene)
Samstag:
17.00–19.00 Uhr
(Erwachsene und Familien)
In den Schulferien ist die
Schwimmhalle geschlossen.

Einzeltritt: CHF 6.–
10er-Abo: CHF 54.–
Jahreskarte: CHF 220.–

Terminplan 2025 der Gemeinde

- **Montag, 30. Juni**
Grün- und Bioabfuhr
- **Montag, 7. Juli**
Grün- und Bioabfuhr
- **Montag, 14. Juli**
Grün- und Bioabfuhr
- **Montag, 21. Juli**
Grün- und Bioabfuhr
- **Montag, 28. Juli**
Grün- und Bioabfuhr
- **Mittwoch, 30. Juli**
Papier- und Kartonsammlung
- **Freitag, 1. August**
Bundesfeier auf der
Kraftwerkinsel
- **Montag, 4. August**
Grün- und Bioabfuhr



Entdecken Sie das neue Birsfelder Trinkwasserreservoir



Ein Blick in die älteste Kammer des Reservoirs aus dem Jahre 1899.

Foto Patrick Hürlimann

Nach einer langjährigen Planung und einer Bauzeit von gut zwei Jahren ist es so weit und wir dürfen Sie zur offiziellen Einweihung des neuen Birsfelder Trinkwasserreservoirs auf der Rütihard einladen.

An der Gemeindeversammlung im September 2021 wurde der Kredit für den Bau eines neuen Trinkwasserreservoirs für Birsfelden genehmigt. Bis zu diesem Schritt brauchte es im Vorfeld schon viele Abklärungen und Planungen. Doch werfen wir kurz einen Blick zurück: Das ehemalige Trinkwasserreservoir von Birsfelden wurde bereits vor inzwischen über 125 Jahren erbaut und hat schon viele Veränderungen durchlebt. Es wurde über die Jahre vergrössert, saniert und nach dem Stand der Technik unterhalten. Trotz all dieser Massnahmen war das Ende der Lebensdauer dieses historischen Bauwerks erreicht. Denn Untersuchungen auf Dichtigkeit und Kernbohrungen im Mauerwerk zeigten deutlich auf, dass das Reservoir zu viele Schwachstellen aufweist, um bloss weitere Sanierungen und Reparaturen vornehmen zu können. Es war somit an der Zeit, die Planung für ein neues Reservoir anzugehen, das dem aktuellen Stand der Technik entspricht und nachhaltig für die

Zukunft gebaut werden kann. Denn ganz wichtig: Das oberste Ziel der Trinkwasserversorgung ist die Bereitstellung von genügend Trink- und Brauchwasser in guter Qualität.

Nach dem Meilenstein der Kostengutsprache durch die Gemeinde-

versammlung konnte die weitere Ausarbeitung und Planung des Projekts angegangen werden. Vor rund zwei Jahren startete die Bauphase. Kurz davor hatten Sie die Möglichkeit, noch einen Blick in das historische Reservoir zu werfen und die alten Kammern zu begehen. Der

Ablauf des Neubaus lässt sich kurz wie folgt zusammenfassen: In der ersten Phase wurden die beiden älteren Kammern aus den Jahren 1899 abgerissen. Die dritte und jüngste Kammer aus dem Jahr 1939 blieb noch eine Weile in Betrieb. Eine funktionierende und sichere Wasserversorgung war über die ganze Projektdauer gewährleistet. Anschliessend wurde das neue Reservoir mit zwei gleich grossen Kammern aufgebaut. Die beiden neuen Kammern wurden mit Wasser befüllt und nach Freigabe durch das kantonale Labor an die Versorgungsleitung umgehängt. Ab diesem Zeitpunkt – das war bereits im Juni 2024 – wird Birsfelden ausschliesslich mit Wasser aus dem neuen Trinkwasserreservoir versorgt. Dass Sie davon nichts bemerkt haben, deuten wir als ein positives Zeichen. Im nächsten Schritt wurde die letzte Kammer zurückgebaut und zum Schluss folgten die Umgebungsarbeiten. Das gesamte Projekt wurde ökologisch begleitet und umfasste eine umfangreiche Wiederaufforstung sowie einen anschliessenden Pflegeplan über mehrere Jahre. Ausserdem entstand eine begrünte und ökologisch wertvolle Biotoplandschaft. Bis zur vollständigen Entwicklung dürfte es noch ein bis zwei Jahre dauern, da die Natur Zeit braucht, um sich entfalten zu können.



Neue Fassade des Trinkwasserreservoirs mit Trockensteinmauer.

Foto Rolf Rhyh



Biotop-Landschaft oberhalb des Reservoirs – die Natur benötigt noch eine Weile zur Entfaltung.

Foto Rolf Rhyh

Offizielle Einweihung am Samstag, 23. August

Der Neubau unseres Trinkwasserreservoirs ist ein grosses Generationen-Projekt. Damit konnten wir die Grundlage für die sichere Versorgung der Birsfelder Bevölkerung mit einwandfreiem Trinkwasser legen.

Das möchten wir gerne mit Ihnen feiern und das Trinkwasserreservoir Rütihard offiziell eröffnen. Deshalb laden wir Sie am **Samstag, 23. August 2025, zwischen 11.00 und 16.00 Uhr** zur Einweihung und Besichtigung ein. Machen Sie sich selbst ein Bild und erfahren Sie spannende Informationen rund um das neue Bauwerk. Um 13.30 Uhr findet eine kurze Ansprache zur offiziellen Eröffnung statt. Für Speis und Trank wird gesorgt.

Vor Ort werden keine Parkplätze für Autos zur Verfügung stehen. Damit Sie das Reservoir trotzdem gut erreichen können, organisiert die Gemeinde Birsfelden einen Shuttledienst, der Sie



ca. jede halbe Stunde zum Reservoir fährt. Der Treffpunkt dafür befindet sich auf dem Parkplatz der Gemeindeverwaltung Birsfelden an der Schulstrasse. Die

erste Fahrt zum Reservoir startet um 11.00 Uhr, die letzte um 14.30 Uhr. Für den Rückweg steht der Shuttledienst bis 16.00 Uhr bereit. Es besteht zudem ein Fuss- und

Veloweg ab MuttENZ Dorf zum Reservoir (beschildert ab Kirche).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Wasserversorgung Birsfelden



Barbara Saladin
50 Ausflüge und Entdeckungen in der Region Basel

HÜGEL, TÄLER
UND ALTE GEMÄUER

reinhardt

Follow us  

Erhältlich im Buchhandel oder unter reinhardt.ch





150 JOOR BIRSFÄLDE

20. bis 22. Juni 2025
ufem Birköpfli
mit «BLKB bei uns»

Herzlichen Dank für ein unvergessliches Jubiläumsfest

Der Gemeinderat bedankt sich beim Organisationskomitee unter der Leitung von Sandrine Roditscheff und Pascal Oberli, bei den unzähligen freiwilligen Helferinnen und Helfern, den Mitarbeitenden der Gemeinde Birsfelden, den Sponsorinnen und Sponsoren, den lokalen Unternehmen, Vereinen und Parteien, den umliegenden Gemeinden, den Kantonen Basel-Landschaft und Basel-Stadt, den Unterstützerinnen und Unterstützern sowie allen weiteren engagierten Mitwirkenden – und natürlich bei allen Besucherinnen und Besuchern, die gemeinsam mit der Gemeinde das Jubiläum gefeiert haben.

Birsfelden blickt auf ein unvergessliches Jubiläumsfest zurück

Vom 20. bis 22. Juni 2025 feierten auf dem Birköpfli rund 30'000 Besucherinnen und Besucher das 150-jährige Jubiläum der Gemeinde Birsfelden. Dabei wurden die Erwartungen bei Weitem übertroffen. Gemeinsam konnte bei bestem Sommerwetter und in festlicher und fröhlicher Atmosphäre ein unvergessliches Fest mit einem vielseitigen Programm voller Musik, Kultur sowie Emotionen und einem abwechslungsreichen kulinarischen Angebot gefeiert werden. An allen drei Tagen führte der Birsfelder Luzian Schmassmann mit viel Charme durch das Bühnenprogramm.

Bereits am Freitagabend wartete mit Nicole Bernegger, eine der bekanntesten Soul-Stimmen der Schweiz und Wahl-Birsfelderin, ein besonderer Programmpunkt mit Gänsehaut-Garantie auf die Besucherinnen und Besucher. Neben ihr standen zahlreiche weitere regionale Künstlerinnen und

Künstler auf der Bühne und machten das Fest zu einer Plattform für lokale Musik und Kultur. Am Samstag war die Basellandschaftliche Kantonbank als Jubiläumspartnerin mit ihrem Format „BLKB bei uns“ zu Gast und lud zum Mitfeiern ein. An diesem Nachmittag fand auch der offizielle Festakt statt, an dem traditionelle Elemente mit Musik, Tanz und lockeren Gesprächen unter kantonalen und kommunalen Politikerinnen sowie Politikern verbunden wurde. Einen besonderen und bleibenden Beitrag leistete dabei die Gemeinde Muttenz – sie schenkte Birsfelden zum Jubiläum einen Brunnen als Zeichen der Verbundenheit. Der Höhepunkt war der sehr gut besuchte Auftritt von Lo & Leduc.

Das OK und der Gemeinderat blicken mit grosser Freude und Dankbarkeit auf dieses grossartige Jubiläumsfest zurück und danken der Bevölkerung für das Vertrauen und dass sie das Fest zu einem unvergesslichen, gemeinsamen Erlebnis gemacht hat. Das Jubiläumsfest hat eindrücklich gezeigt, was durch Zusammenhalt und Engagement möglich ist – ein starkes Zeichen für die Zukunft Birsfeldens.

Zur Info: Festabzeichen, Jubiläums-T-Shirts, Jubiläumstaschen und Jubiläumsbücher können weiterhin auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Alle Infos zum Jubiläum: www.150birsfelden.ch

Das OK mit allen unterstützenden Organisationen und Personen

Alexander Abe - OK, Volunteers, **Patrik Broder** - OK, Bühne / Lineup / Zentrallager, **Franz Büchler** - Jubiläumsbuch, **Nico Caccivio** - Multimedia-Produzent, **Sabine Denner** - OK, Veranstaltungen & Projekte & KMU Sponsoring, **Werner Gass** - OK, Mobilität, **Tobias Gotsch** - OK, Veranstaltungen & Projekte, **Stefanie Haubert** - OK, Kommunikation, **Christophe Heer** - OK, Infrastruktur & Logistik, **Astrid Jaun** - OK, Veranstaltungen & Projekte, **Désirée Jaun** - OK, Kommunikation & Marketing, **Ueli Kaufmann** - Jubiläumsbuch, **Fabian Lavater** - Künstlerische Arbeiten, **Désirée Lehmann** - Moderation Zelt, **Regula Meschberger** - Veranstaltungen & Jubiläumsbuch, **Simon Oberbeck** - OK, Sponsoring, **Pascal Oberli** - OK, Leiter Geschäftsstelle, **Seraina Oppliger** - Grafik, **Bruno Roditscheff** - Audioaufnahmen, **Sandrine Roditscheff** - OK-Präsidentin, **Andrea Scalone** - Jubiläumsbuch & Fotos, **Luzian Schmassmann** -

Moderation Hauptbühne, **Tawan Schneider** - Drohnenaufnahmen, **Lukas Schweizer** - Veranstaltungstechnik, **Kevin Somlo** - Creative Director Festakt, **Markus Stich** - OK, Sicherheit

- Gemeinderat Birsfelden
- Gemeindeverwaltung Birsfelden
- Werkhof Birsfelden
- Wasserversorgung Birsfelden
- Umliegende Gemeinden sowie die Stadt Basel
- Kanton Basel-Landschaft und Basel-Stadt
- Regionale Blaulichtorganisationen
- ehrenamtliche Helfer:innen
- Vereine & Parteien
- Unternehmen
- Künstler:innen
- Unterstützer:innen

Danke!



Danke!

Gold & Silber Sponsoring

Jubiläumspartnerin



Bronze Sponsoring



TIERSTEIN AG



Unterstützer:innen



150er Club Gönner:innen - Privatpersonen

Alex Gasser, André und Lilian Fritz, B. Hauert, Bojan Lutz, Brigitte Schaefroth Bendel, Christoph Matt, Christof Hiltmann, Cordula Pieper, Daniel Blum, Désirée Jaun, Dominik Frei, Elsbeth Hiltmann, Esther Meier, Familie Lüthy, Familie Oberli, Felix Ravy, Florian Schreier, Fumiaki Fujita, Hanna & Philip Pisa, Hans-Jürg Immeli, Jürg Wyss, Klaus Hiltmann, Lukas von Däniken, Marco Cereghetti, Marion Tarrach, Martin Schürmann, Pascale Begert, Peter & Paola Hardegger, Peter und Regula Meschberger, René & Gizella Wittwer, René und Kathrin Stalder-Weber, Rolf Anderegg, Rosa Lachenmeier, Sabine Denner, Samir Stroh, Familie Roditschegg & Ickelsheimer, Sara Fritz, Sacha Truffer, Simon Oberbeck, Tobias Beck, Tobias Gotsch & Astrid Jaun, Tom Wiedmer, Valentin, Vincent und Simone Zumbrunnen & Dominik Zimmermann, Stefan Vicentini & Familie, Philipp Kessler & Maria Baldanza

150er Club Gönner:innen - Unternehmen, Vereine & Parteien

Aqualetics, Märchenpilot, R+R Metallbau, Hard Apotheke, Pro Ausbau AG, Wendys Hochzeiten Events, DeoCab GmbH, Tennisclub Birsfelden, Erdenabschied Bestattungen, René Salathé AG, La Plazita Del sabor, Pianta AG, SP Birsfelden, Irma&Fred Brockenstube, Isratrade and Tours GmbH, Birsfelder Anzeiger, Dunkel-Service Basel, Consilior AG, SATUS TV Birsfelden, Stiftung zur Hard, Physiotherapie Bärencenter, Kurt Schaufelberger, Kestenholz Automobil AG, EVP Muttentz-Birsfelden, FEG Birsfelden, Roser AG, Die Mitte Birsfelden, Hardegger AG, FDP Birsfelden, Birsfeldens Literarische Vorweihnacht, Grüne Birsfelden, OQEMA AG, VCS beider Basel, Eisenbahner-Baugenossenschaft beider Basel, Feinbäckerei Weber, TopPharm Birs Apotheke, Café Flora Mangia e Bevi



Protokoll der 2. Gemeindeversammlung des Jahres 2025

Montag, 23. Juni 2025, 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr in der Aula des Rheinparkschulhauses, Rheinparkstrasse 12, 4127 Birsfelden.

Anzahl Stimmberechtigte bei Beginn der Gemeindeversammlung: 63 Personen.

1. Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlung vom 7. April 2025

Empfehlung der Gemeindekommission

Die Gemeindekommission empfiehlt der Gemeindeversammlung einstimmig, den Antrag des Gemeinderates zu genehmigen.

Beratung und Beschlussfassung der Gemeindeversammlung

:ll: Das Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlung vom 7. April 2025 wird einstimmig genehmigt.

Dieser Beschluss untersteht nicht dem fakultativen Referendum.

2. Schaffung der Möglichkeit zur Objektfinanzierung im Frühbereich: Anpassung von § 2 Absatz 4 im FEB-Reglement

Empfehlung der Gemeindekommission

Die Gemeindekommission hat im Rahmen ihrer Sitzung vom 2. Juni 2025 den Antrag des Gemeinderates (auf Basis der Erläuterungen zur Gemeindeversammlung) mit 8 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und mit 1 Enthaltung zur Annahme empfohlen.

Beratung und Beschlussfassung der Gemeindeversammlung

:ll: Stillschweigend wird Eintreten beschlossen.

:ll: Mehrheitlich mit einigen Nein-Stimmen und Enthaltungen wird beschlossen:

Die Anpassung von § 2 Absatz 4 im FEB-Reglement (Schaffung der Möglichkeit zur Objektfinanzierung im Frühbereich) wird angenommen.

Dieser Beschluss untersteht dem fakultativen Referendum.

3. Projekt Zentralisierung Musikschule und Projektkosten für Schulraumsanierung und -erweiterung – Kredit über CHF 30,18 Mio.: Abnahme der Schlussabrechnung

Empfehlung der Gemeindekommission

Die Gemeindekommission hat im Rahmen ihrer Sitzung vom 2. Juni 2025 den Antrag des Gemeinderates (auf Basis der Erläuterungen zur Gemeindeversammlung) einstimmig zur Annahme empfohlen.

Beratung und Beschlussfassung der Gemeindeversammlung

:ll: Stillschweigend wird Eintreten beschlossen.

:ll: Einstimmig wird beschlossen:

Die Schlussabrechnung der Sondervorlage «Schulraumplanung und -sanierung; Projekt Zentralisierung Musikschule und Projektkosten für Schulraumsanierung und -erweiterung – Kredit über CHF 30,18 Mio.», welche eine Kreditunterschreitung von CHF 8'456'138.26 ausweist, wird von der Gemeindeversammlung abgenommen.

Dieser Beschluss untersteht dem fakultativen Referendum.

4. Primarschulhäuser und Musikschule – Kredit über CHF 880'000.– für Schulmobiliar: Abnahme der Schlussabrechnung

Empfehlung der Gemeindekommission

Die Gemeindekommission hat im Rahmen ihrer Sitzung vom 2. Juni 2025 den Antrag des Gemeinderates (auf Basis der Erläuterungen zur Gemeindeversammlung) einstimmig zur Annahme empfohlen.

Beratung und Beschlussfassung der Gemeindeversammlung

:ll: Stillschweigend wird Eintreten beschlossen.

:ll: Einstimmig wird beschlossen:

Die Schlussabrechnung der Sondervorlage «Schulmobiliar für Primarschulhäuser und Musikschule – Kredit über CHF 880'000.–», welche eine Kreditunterschreitung von CHF 162'188.– ausweist, wird von der Gemeindeversammlung abgenommen.

Dieser Beschluss untersteht dem fakultativen Referendum.

5. Jahresbericht und Jahresrechnung 2024

Empfehlung der Gemeindekommission

Die Gemeindekommission hat im Rahmen ihrer Sitzung vom 2. Juni 2025 die Anträge des Gemeinderates (auf Basis der Erläuterungen zur Gemeindeversammlung) einstimmig zur Annahme empfohlen.

Beratung und Beschlussfassung der Gemeindeversammlung

:ll: Stillschweigend wird Eintreten beschlossen.

:ll: Einstimmig wird beschlossen:

1. Die Jahresrechnung 2024, die mit einem Überschuss von CHF 1'436'283.– abschliesst, wird genehmigt.

:ll: Einstimmig wird beschlossen:

2. Der Jahresbericht 2024 wird genehmigt.

Dieser Beschluss untersteht nicht dem fakultativen Referendum.

6. Tätigkeitsbericht 2024 der Geschäftsprüfungskommission

Empfehlung der Gemeindekommission

Die Gemeindekommission hat im Rahmen ihrer Sitzung vom 2. Juni 2025 den Antrag des Gemeinderates (auf Basis der Erläuterungen zur Gemeindeversammlung) einstimmig zur Annahme empfohlen.

Beratung und Beschlussfassung der Gemeindeversammlung

:ll: Stillschweigend wird Eintreten beschlossen.

:ll: Einstimmig wird beschlossen:

Der Tätigkeitsbericht 2024 der Geschäftsprüfungskommission wird zur Kenntnis genommen.

Dieser Beschluss untersteht nicht dem fakultativen Referendum.

7. Anträge

Es sind keine neuen Anträge eingegangen und es bestehen keine pendingen Anträge.

Birsfelden, 23. Juni 2025

Namens der Gemeindeversammlung:

Christof Hiltmann,

Gemeindepräsident

Martin Schürmann,

Leiter Gemeindeverwaltung



Folgen Sie der Gemeinde Birsfelden auch auf Social Media und bleiben Sie informiert.

Tierheim an der Birs

Junge, hilflose Katzenbabys

BA. Die Stiftung TBB Schweiz ruft zur Aufmerksamkeit auf: Immer wieder werden junge Katzenwelpen in hilflosem Zustand gefunden – oftmals unterkühlt, ausgehungert oder gar auf sich allein gestellt. Viele von ihnen stammen von herrenlosen oder verwilderten Hauskatzen, deren unkontrollierte Vermehrung dramatische Folgen hat. Ohne menschliche Unterstützung bleibt ihren Nachkommen meist nur ein hartes Schicksal. Doch wer rechtzeitig hinschaut, kann entscheidend zu ihrem Schutz beitragen und ihnen zu einem besseren Leben verhelfen.

Kleine Katzen in Not

Ob auf Bauernhöfen, Industriearealen, in Schrebergärten oder privaten Gärten, immer wieder kommen Katzenbabys zur Welt, deren Mütter herrenlos und verwildert sind. Diese Jungtiere werden meist versteckt geboren, oft in Hecken, Holzstapeln oder Scheunen. Ihre Überlebenschancen sind gering. Insbesondere dann, wenn sie zu spät entdeckt oder ihrem Schicksal überlassen werden.

Die ersten Wochen im Leben einer Katze sind entscheidend! Nur wenn sie innerhalb der ersten sechs



Die ersten Wochen im Leben einer Katze sind entscheidend.

Foto zVg

bis sieben Lebenswochen entdeckt und sozialisiert werden, können sie sich an Menschen gewöhnen und später in ein Zuhause vermittelt werden. Danach ist es meist zu spät – die Tiere bleiben scheu und verwildern wie ihre Mütter.

Bitte in den kommenden Wochen besonders die Augen offenhalten. Wenn Sie eine Katzenmutter mit ihren Jungen entdecken, zögern Sie nicht, die Stiftung TBB Schweiz zu kontaktieren. Je früher die Kleinen Hilfe erhalten, desto grösser

sind ihre Chancen auf ein gutes Leben. Die Stiftung TBB Schweiz kümmert sich um genau solche Tiere. Doch dafür braucht es Menschen, die nicht wegschauen.

Auch wenn die Kastration verwilderter Katzen langfristig unerlässlich ist, beginnt konkreter Tierschutz bei jedem einzelnen Tier – besonders bei den Kleinsten. Melden Sie sich im Tierheim an der Birs, Beratungsstelle Tierschutz, unter der Telefonnummer 061 378 78 78, Auswahl 3.

Aufruf

Birsfeldens Literarische Vorweihnacht

Im grossen Jubiläumsjahr der Gemeinde feiern die Weihnachtsgeschichten ihr fünfjähriges Jubiläum. Von den 30 Autorinnen und Autoren haben bereits über 60 Prozent (die meisten) wieder ihre Zusage für eine Geschichte gegeben. Sechs Geschichten sind bereits eingereicht worden.

Das Feld ist offen! Der Vorstand stellt sich der Herausforderung, auch weit mehr Geschichten in der Adventszeit auszustellen. Daher der sommerliche Aufruf: «Nur Mut, liebe Schwestern und Brüder im Geiste der weihnachtlichen Fantasie! Meldet euch im Laufe des Julis an und schickt eure Weihnachtsgeschichte bis Anfang September an alexgasser@bluewin.ch.»

Es werden gefordert: Die Texte dürfen höchstens 2500 Zeichen inkl. Leerzeichen umfassen. Ein Klacks, auch wenn die Sonne am sommerlichen Himmel brennt. Braucht Ihr Hilfe? Der Vorstand kann auf der Gemeindehomepage aufgerufen werden. *Alex Gasser, Kassier und Initiant*

Birsfälderli gratuliert

BA. Diese Woche darf der Birsfelder Anzeiger folgenden Personen gratulieren: **Petar Jezercic** (Hauptstrasse 12) feiert am 29. Juni seinen 80. Geburtstag. **Bruno Meier** (Am Stausee 3) feiert am 29. Juni seinen 80. Geburtstag. **Luciette und Jakob Recher-Delessert** (Am Stausee 21) feiern am 2. Juli ihren 65. Hochzeitstag. **Johann und Anna Pfulg** (Sonnenbergstrasse 25) feierten am 15. Juni ihren 65. Hochzeitstag. Wir wünschen den Jubilierenden von Herzen alles Gute.

Offizielle Glückwünsche übermittelt das «Birsfälderli» in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung an alle 80-, 90-, 95-jährigen und älteren Geburtstagskinder. Die Gemeindeverwaltung wird vor der Publikation auf dem schriftlichen Weg Ihre Einwilligung zur Veröffentlichung des Jubiläums einholen.

Bei Hochzeitsjubiläen (50 Jahre, 60 Jahre, 65 Jahre und 70 Jahre) gratulieren wir nur auf persönlichen Wunsch hin.

Anzeige

Ihr Fachgeschäft
am Burgfelderplatz

— seit 1957 —

louis frey 

Kompetent rund um Uhren und Schmuck
www.freyuhrenbasel.ch 061 322 77 11

Was ist in Birsfelden los?

Juni

Mo 30. Polysportcamp

Dich erwartet ein vielseitiges, spannendes Programm mit unterschiedlichen Sportarten und vielen Spielen sowie weiteren Highlights. Die Camps richten sich an alle Kinder mit Jahrgang 2010–2019, <https://www.ms-sports.ch/polysportcamps/infos>.

Juli

Di 1. Polysportcamp

Dich erwartet ein vielseitiges, spannendes Programm mit unterschiedlichen Sportarten und vielen Spielen sowie weiter zts. Die Camps richten sich an alle Kinder mit Jahrgang 2010–2019, <https://www.mssports.ch/polysportcamps/infos>.

Mi 2. Jassnachmittag

Im Hotel Alfa in Birsfelden, Auslosung der Spielenden jeweils um 13.45 Uhr, Spielbeginn um 14 Uhr.

Polysportcamp

Dich erwartet ein vielseitiges, spannendes Programm

mit unterschiedlichen Sportarten und vielen Spielen sowie weiteren Highlights. Die Camps richten sich an alle Kinder mit Jahrgang 2010–2019, <https://www.ms-sports.ch/polysportcamps/infos>.

Do 3. Polysportcamp

Dich erwartet ein vielseitiges, spannendes Programm mit unterschiedlichen Sportarten und vielen Spielen sowie weiteren Highlights. Die Camps richten sich an alle Kinder mit Jahrgang 2010–2019, <https://www.ms-sports.ch/polysportcamps/infos>.

Fr 4. Polysportcamp

Dich erwartet ein vielseitiges, spannendes Programm mit unterschiedlichen Sportarten und vielen Spielen sowie weiteren Highlights. Die Camps richten sich an alle Kinder mit Jahrgang 2010–2019, <https://www.ms-sports.ch/polysportcamps/infos>.

Mi 9. Jassnachmittag

Im Hotel Alfa in Birsfelden, Auslosung der Spielenden jeweils um 13.45 Uhr, Spielbeginn um 14 Uhr.

Sa 12. Tagesexkursion

Natur- und Vogelschutzverein, Naturschutzgebiet, Niederried–Oltigenmatt, 8 bis 18 Uhr, weitere Infos unter www.nvvbirsfelden.ch/veranstaltungen/.

Mi 16. Jassnachmittag

Im Hotel Alfa in Birsfelden, Auslosung der Spielenden jeweils um 13.45 Uhr, Spielbeginn um 14 Uhr.

Mi 23. Jassnachmittag

Im Hotel Alfa in Birsfelden, Auslosung der Spielenden jeweils um 13.45 Uhr, Spielbeginn um 14 Uhr.

Mi 30. Jassnachmittag

Im Hotel Alfa in Birsfelden, Auslosung der Spielenden jeweils um 13.45 Uhr, Spielbeginn um 14 Uhr. Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an: redaktion@birsfelderanzeiger.ch

Drohnenflüge

Analyse der Waldgesundheit

BA. Zwischen Ende Juni und Ende August führt das Amt für Geoinformation des Kantons Basel-Landschaft im Auftrag des Amtes für Wald und Wild beider Basel Drohnenflüge in verschiedenen Waldgebieten des Kantons durch.

Ziel der Flüge ist die Erfassung von Daten zur Pflanzengesundheit mittels multispektraler Sensorik. Bei den Aufnahmen wird erfasst, wie viel Licht die Blätter einer Baumkrone reflektieren, um Aussagen zum Gesundheitszustand der Vegetation zu machen.

Die Flüge finden in drei Etappen, zwischen dem 23. Juni und dem 24. August, in den Gemeinden Allschwil, Blauen, Münchenstein, Birsfelden, Bubendorf, Ziefen, Sissach, Zunzgen, Diegten und Wenslingen statt. Die Flugrouten wurden vorab programmiert, um die Flüge effizient und möglichst lärmschonend durchzuführen. Da die Drohneinsätze wetterabhängig sind, kann es zu kurzfristigen Terminverschiebungen kommen.

Impressum

Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinde Birsfelden

Erscheint: jeden Freitag
 Auflage: 12.544 Expl. Grossauflage
 1.128 Expl. Normalauflage
 (WEMF-beglaubigt 2024)

Adresse
 Greifengasse 11, 4058 Basel.
 Telefon 061 264 64 92
 redaktion@birsfelderanzeiger.ch
 www.birsfelderanzeiger.ch

Team
 Redaktionsleitung: Andrea Schäfer (asc),
 Stephanie Vetter-Beljean (Redaktorin, sv),
 Reto Wehrli (Gemeindeseiten, rw),
 Alan Heckel (Sport, ahe)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Anzeigenverkauf
 Büro: Greifengasse 11, 4058 Basel
 Telefon 061 645 10 00
 E-Mail: inserate@birsfelderanzeiger.ch
 Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

Jahresabonnement
 Fr. 76.– inkl. 2,5% MwSt.
 Abo-Service: Telefon 061 264 64 64
 abo@lokalzeitungen.ch

Verlag
 LV Lokalzeitungen Verlags AG
 Greifengasse 11, 4058 Basel
 www.lokalzeitungen.ch

Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder
 Beachten Sie dazu unsere Richtlinien auf der Homepage.

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.



Gewinnen Sie:

Gebäudeveränderung	Speisenfolge	barsch, schroff	Opernlied	Feingebäck, Biskuit	ugs.: mit-reissend	Zierpflanze	Säckchen	Stadt in Mittelitalien	grösste Ausstellung Berns	vormals	Abk.: negativ	aufdringlich, frech
▶	▼	▼	▼	vor-springende Spitze	▼	▼	Tageszeit	▼	▼	▼	▼	▼
gereizt, unruhig	▶				Wärter	▶			8			
frz.: Nacht	▶			Camping-zubehör	1		Holz-fällerwerkzeug	▶				
▶	2				ugs. Kw.: Legitima-tionskarte	▶		Nachbar-schaft, Umwelt			Rand-einfas-sung	6
Voll-wert-kost	Gemein-de am Zuger-see		Schweizer National-held	Wunder-schale Mitfaut			Geschmacks-richtung e. Speise	▶				
zweckbe-stimmtes Verhalten	Bewohner einer Kantons-hauptstadt		Vorsilbe: naturnah-, -belassen		... WO BASEL GESCHICHTEN SCHREIBT. reinhardt			Fluss durch Zürich	alt-röm. Glücks-göttin	Herr-scher		Zutritt
Coupon, Gut-schein	▶		▼					frz.: Frau Tätig-keit am Strand	▶			
▶			7	Weg-trans-port	▼	sich täuschen	Einzel-vortrag					amerik.-engl. Dichter † 1965
alt-griech. Philo-soph	junges Rind		Kfz-Art (Kurzw.) Verbindungs-linie				sortieren	▶				
kirchen-rechtliche Norm	▶			Stirn-seite	▶				Welt-raum, Kosmos			
Ausruf des Schmer-zes	▶		blaue Farbe des Him-mels				Edelpelz	▶			5	
Besitz-form im MA.	▶			Heu machen, ernten	▶	3			Zeichen für Kosinus	▶		
eh. Raum-mass eines Schiffes (Abk.)	4		Kehre im Kunst-fliegen	▶			während d. Schla-fenszeit	▶				

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---

Schicken Sie uns **bis Dienstag, 1. Juli, alle Lösungswörter des Monats Juni zusammen** per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen diesen Monat ein Exemplar des Buches «Mir nach!» von Christina und Christian Boss aus dem Reinhardt Verlag. Unsere Adresse lautet Birsfelden Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort «Rätsel» und Absender an redaktion@birsfelderanzeiger.ch. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns die Veröffentlichung ihres Namens und Wohnorts in dieser Zeitung. Viel Spass!